

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag:
17.11.2017



SEIT 1876

nächster
Ausgabetag:
15.12.2017

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern
der Stadt Radeburg, der Gemeinde Ebersbach
u. des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“



Radeburger Carnevals Club

Klimawandel in der 5. Jahreszeit

Wenn Menschen in der Lage sind, das Klima zu ändern,
dann sind Narren erst recht in der Lage, das Wetter zu
beeinflussen.

Schon seit einigen Jahren ist es Gewohnheit, dass Schlechtwetterphasen eine Pause einlegen, so sie überhaupt vorhanden sind. Während es ringsum regnete, konnten Böllerschüsse und Luftballons in einen kurzzeitig aufblauenden Himmel abgegeben werden.

Egal, was Wetterfrösche und Bauernregelkundler vorhersagen, für die Narren steht eines fest: es gibt schon immer HEISSE NÄCHTE IN RABU – warum dies nicht mal zum Motto machen?

Heiße Nächte in der 5. Jahreszeit sind hier so sicher wie Schlüsselübergabe, Bieranstich und die Krönung des Kinderprinzenpaares. Obwohl: eine kleine Verunsicherung war diesmal doch aufgetreten. Bürgermeisterin Michaela Ritter drückte dem Präsidenten des Elferrates, Olaf Häblich, den Rathauschlüssel in die Hand und „schockierte“ das närrische Volk mit dem Ausspruch: „Lieber Olaf, mach Deine Sache gut, wir sehen uns dann Aschermittwoch!“

Wollte sie sich etwa in einen 92tägigen Urlaub verabschieden? Glauben mochte das natürlich niemand – nicht einmal sie, wie sie anschließend dem Team vom Sachsenpiegel gestand. Gemeint war dies eher in Bezug auf den Schlüssel, den sie am Aschermittwoch um 0:00 Uhr traditionsgemäß zurückbekommt.

Dagegen völlig indiskutabel – weil beanstandungsfrei verlief der Bierfassenanstich. Das war professionell, denn immerhin machte die Rathauschefin das nun auch schon zum fünften Mal.

Kraft seines Amtes rief Olaf Häblich sodann das Kinderprinzenpaar aus. Ihre Lieblichkeit, Prinzessin Emmy I. und seine Tollität Prinz Finley I. übernahmen interimweise die Aufsicht über die Einhaltung der Kuß-, Duz- und Narrenfreiheit in RABU, bis sie am Abend 21:11 Uhr durch das „große“ Prinzenpaar abgelöst wurden. Aber erst einmal beamten die „Minis“ die Stimmung. Zum „Herzbeben“ gab es eine ganz tolle Choreographie, ganz prima getanzt von der Rosa Garde im Kindergartenalter. Ebenso die Minni-Tanzgruppe, die als „Glüh(!)würmchen“ schon ein kräftiger Marker waren, denn wie sagt eine Bauernregel? „Wenn das Würmchen leuchtend schwirrt, es ein heißer Fasching wird!“ Na ob das mal stimmt...

Mit den Worten „Wie jeder in RABU wohl weiß, wird diese Saison so richtig heiß!“ führte seine Tollität Prinz André II. sich und Ihre Lieblichkeit, Prinzessin Anja I. ins Amt ein.



Frau Trautmann und ihre Klasse freuen sich über den Sonderpreis für die schickste Kostümgruppe beim Auftakt. So einfach faltet man sich seine eigene Narrenkappe...

Die närrischen Insignien, Prinzensinnenkrone und das Zepter mit Schellen und Narrenkopf bekam das Prinzenpaar von seinen Vorgängern überreicht – von Ex-Prinzessin Marika I. und Ex-Prinz Ronny I. Letzterem wird wohl als erstem aufgefallen sein, dass dem Präsidenten ein Schnitzer unterlief, denn er sprach den Prinzen als André I. an. Das aber war der Prinz der 59. Saison, Ronny I. also nun im „André-Sandwich“ mit André I. als Vorgänger und André II. als Nachfolger.

In RABU wird das Prinzenpaar bis zur Krönung geheim gehalten, weshalb die Spekulationen auch diesmal wieder ins Kraut schossen. Es wurden Wetten abgeschlossen, die nun wahlweise gegen eine Runde „Kuba“, „Freiberger“ oder „Rotkäppchen“ eingelöst werden. Beinahe wäre es diesmal aber gar keine Überraschung geworden, denn einem besonders quengelnden Narren hatte Olaf einen Tipp gegeben: „Der Mädchenname der Prinzessin ist der Beruf des Prinzen!“ – Oh, da gab es allerdings Möglichkeiten! Bäcker, Müller, Fleischer, Förster, Schäfer, Richter... Es gibt ja fast keinen Beruf, den es nicht als Namen gibt in RABU! Am Ende war es Anja, geborene Fuhrmann und



Das Prinzenpaar, Prinzessin Anja I. und Prinz André II. mit Hofstaat der 61. Saison, rechts: Hofnarr Rainer und das „kleine Prinzenpaar“, Prinzessin Emmy I. und Prinz Finley I.

Fotos: Miethe (3), Kroemke (2)

Andrés Beruf im Familienbetrieb Rodewald ist genau dieser... Fuhrmänner hatten früher mit Pferden zu tun. An den Ziegeleien hat man das heute noch. In der Quadriga (zu deutsch Viergespann). Passend zum Namen ritten drei (!?) zwar nicht nach Texas, aber durch die Kleinkuppenprarie in Richtung Marktplatz von RABU, um dem närrischen Volk die Aufwartung zu machen. Rittmeister Holger U., Kornett Matthias L. und Husarenanwärter Michael H. führten einen militärischen Dressurritt durch, dem allerdings nicht alle Pferde gewachsen waren. Muss man gesehen haben.

Eine ganz andere Annäherung versuchte ein Geschwader von Air Berlin, das Mangels geeigneter Möglichkeit auf der Baustelle der Bundeshauptstadt einen Landeanflug auf RABU versuchte (Kleine Schültergarde). Nachdem die Billigflieger viele Ausländer nach RABU eingeflogen hatten, nahm sich Dixen als etwas verdrehter „WachtNächter Wukhard Bilbat“ Gäste vor, die eine Kneipentour gebucht hatten – der schöne Lord Michael, el Señor Herriba und Scheich Sillhad. Dabei

Der Nachwächter führte die Gäste weiter über die Promnitz, nicht ohne das Grüne Gewölbe zur Linken zu erwähnen – langjähriges Open Air Lokal, eher für Arme, aber seit nicht ganz Neuestens abgelöst durch das Lokal am anderen Ufer, Schröders KierBästen. Diese sind überdacht und bieten nun auch Platz für die creme de la creme von RABU. Über die Palte Oststraße liefen die weiter zu einem echten Geheimtipp: der Blempperei Kerge. Allerdings hat die wiederum die Eigenart, dass nur einmal im Jahr was aus dem Hahn kommt. Von dort ging es aber flugs weiter in Weiligs Keinstube. Hier kann man fast immer was trinken, „nur mittwochs gehe hier nicht rein... da riecht es wie im Altenheim“ (Insider: da tagt der Elferrat). Direkt gegenüber, so erwähnte es der FeiseRührer, gab es mal das Basthaus „Zur Gorse“, einst Erlebnisgastronomie mit „Schienen Witzel“ und Stammlokal der närrischen Justiz. Gab es mal... Hundert Meter durch die Pfarrgasse gelangt man zum omnipräsenten Heutschen Daus. Also: öfter offen als alle anderen, außer Faschingsonntag – aber da haben eh alle zu. Und schließlich kommt der bunte

werden. Aber rein optisch: Hammer! Wehmut nach guten alten Zeiten verströmte der offenbar ebenfalls extra eingeflogene Nils aus Hamburg, der mit „Jeder war schon mal verliebt in RABU...“ seine Musical-Stimme nach Klingen brachte. Retten konnte da RABU eigentlich nur noch Zauberei – und geboten wurde sie von Edwin und Arno. Wie sie Zauberticks „vermasseln“ und dabei doch eine geile Show draus machen – ist schwer zu beschreiben, muss man einfach gesehen haben und zur Reloaded gehen. Aber das ist sicher auch eine Nummer für die Restsaison, einschließlich Zelt.

Die Narrenpolizei hat mit dem Schuhplattler inzwischen eine „Standardnummer“, mit der sie das heiße Marktplatzrockt und regelmäßig um Zugaben nicht herum kommt. Natürlich wollen sich die Jungs jedes Jahr wieder selber übertreffen und man muss sagen: es ist ihnen auch diesmal wieder gelungen. Zum Saisonhit von Peter Wackel, „Ich verkaufe meinen Körper“ legten sie eine choreografisch ganz starke Nummer hin und ließen selbst das gesetzte Publikum der ersten Prunksitzung hochgehen wie die Saaltemperatur. Ein echter Kraftakt, besonders für die Anwärter Florian und Patrick, die die „Zentrifuge“ mit gleich je(!) zwei ihrer Kollegen machten... Spektakulär! Wenn sie das jetzt bei jeder Veranstaltung mit Zugabe machen, können sie sich am Ende für die Olympischen Spiele bewerben.

Und da es nun schon unerträglich heiß geworden war und Getränke eben knapp, wurde Schatten dringend gesucht. Die Gardemädels, in Lack und Leder gehüllt, wurden als 50 shades of RABU von Dominus Uwe L. mit der Ledergerte gene Publikum getrieben. Durch diese Art Schatten wurde besonders den Zuschauer aber eher noch heißer denn kälter.

Erwachsene verstehen das – nur Kinder halt nicht. Davon konnte zuguterletzt Sozialarbeiter Ulf ein Lied singen. Denn die Kinder fragen sich: „Warum ballern alte Männer



Fuffi und Ole präsentieren: Emmy I. und Finley I.

auf dem Markt mit Knarren rum? Das Kinderprinzenpaar glaubt jedes Jahr, man bringt sie jetzt gleich um. Frau Ritter schlägt das Fass kaputt und alle werden nass, bei Rudis Rast gibt's Flaschenbier und trotzdem haben alle Spaß. Warum sieht der Vati ständig Gardemädels an und die Mama wundert sich, dass er auf einmal wieder kann...“

Ja, das liegt alles an dem narrenmachenden Klimawandel. Da kann man jetzt also nur hoffen, dass das nun auch beim Letzten angekommen ist. Der Dank des närrischen Publikums geht an alle, die zu den heißen Nächten von RABU beigetragen haben: Elferräte, Narrenpolizisten, Funkengarde, Miniclub, Schültergarden, Trainer, unsere Techniker Jon & Elmar, Mepte, DJ Hans, Partyband, Pictureman Volker, an die Backstage Crew, die Moderatoren Mirko und Matthias mit Präsident Olaf an der Spitze sowie an alle fleißigen Helfer, ohne die das nicht möglich gewesen wäre.

KK

Bilder und
Videoclips unter
<https://goo.gl/439oPZ>
oder nutzen Sie
einfach unseren
QR-Code



Funkenschnitten sorgen für's Klima: es wird definitiv heißer!

offenbarte er gleich das Kernproblem der heißen Nächte: „Ich führe Sie durch unsere kenigen Weipen...“ Gäste pflegt es zu dürsten – und das Grundbedürfnis nach der 5. Jahreszeit angemessenen Getränken kann vor Ort immer schlechter befriedigt werden. Die Gäste protestierten und lasen die ehemaligen Lokationen aus einem uralten FeiseRührer vor: KatsReller, Loldener Göwe, Lad Stiepzig, Gur zuten Quelle bis hin zum Rourmet Restaurant Rudi's Rast. Und heute? Gibt es zwei Bahnhofsrestaurants, aber das eine kann man nur noch mietzchen (Insider: Verbform des Inhabernamens) und Bundels Hahnhof hat, wenn er auf hat, einen Wingenden Sirt und wenn der genug (gewungen?) hat, hat der am nächsten Tag wieder zu...

Haufen am Marktplatz an. Außer dem traurig dahinscheidenden Katz-Reller gibt es hier noch den nach fünfmonatiger Umbauphase in neuem Glanz erstahlenden „Hirsch“. Dem WachtNächter fällt es schwer, die Veränderungen zu erklären, aber schließlich kommt er drauf: „Das Damenklo wurde nachhaltig mit Holz verkleidet.“ Jedenfalls war „die Moral von der Geschichte: ohne Kneipen geht es nicht!“

Für die Garde war der „Hirsch“ ein hinreichend düsterer Ort, um Monster zum Tanzen zu bringen mit gefühlten hundert glühenden Augen. Wie sie es geschafft haben, das nicht nur Augen an Körper und Gliedern funkelten, sondern auch die eigenen – das muss noch recherchiert



Florian Börner (mitte) und Patrick Javurek (hinten) als Zentrifugen. Stark!

GESCHENKIDEE

25,- EUR

Verkauf bei:
RADEBURGER ANZEIGER
August-Bebel-Straße 2 • 01471 Radeburg

NEU in Radeburg

Ab sofort sind wir für Sie mit unseren Leistungen auch in Radeburg, Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee 6 (Einfahrt Polizei) tätig.

Termine bitte tel. im Ebersbacher Büro vereinbaren.

SWEN VOGEL
FREIE WERKSTATT

Hauptstr. 81 · 01561 Ebersbach · Tel. 03 52 08 / 34 29 44

STIHL HERBSTAKTION

statt 411,-€
339,-€

STIHL MS 211 35cm Motorsäge mit 2,3 PS

Fa. Worlitzsch
01471 Radeburg
Bärwalderstr. 30
03 52 08 / 8 04 33

www.worli.de

Physiotherapie Mösch
Fit durchs ganze Jahr

Wir wünschen allen Lesern eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2018!

Weihnachts-Rabatt-Aktion
- vom 01.12. bis 22.12. gültig -
10% ab drei Behandlungen

Physiotherapie Mösch · Würschnitzer Str. 1 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 80 434 · www.physiotherapie-moesch.de

RADPABST
VERKAUF | REPARATUR | VERLEIH

WINTER-DURCHSICHT
für Ihr Fahrrad ab sofort

nur 35,- EURO

www.rad-pabst.de

Wärme tanken: Mit HeizölPlus von Aral.

Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen, liefert Ihnen zuverlässig Ihr Markenvertriebspartner.

Paulick
MINERALÖL HANDEL

Mineralölhandel Tino Ehlert e.K.
Schutterwälder Str. 12
01458 Ottendorf-Okrilla
Tel. 03 52 05 • 5 37 25
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de

ARAL
Alles super.

Bärnsdorf

12. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt
Samstag
2. Dezember
ab 14 Uhr rund um die Kirche

Willkommen auf dem Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt, wird es am Samstag vor dem ersten Advent wieder heißen.

Der durch den Verein bärnsdorferleben organisierte, kleine aber feine Weihnachtsmarkt, findet in diesem Jahr zum 12. Mal statt. Im Schein der illuminierten Kirche und des inzwischen „weltbekanntesten“ Schwimmbogens auf dem Dorfteich, gibt es wieder viele liebevoll gestaltete Stände mit weihnachtlichen Köstlichkeiten zu bestaunen. Der Höhepunkt ist das feierliche Erleuchten der vier Herrnhuter Sterne am Kirchturm. Uwe Lösche lädt wieder zum Puppentheater für unsere kleinen Gäste ein, geplant sind 3 Vorstellungen ab 15:15 Uhr. Außerdem können Plätzchen gebacken und kleine Geschenke gebastelt werden. Die etwas Älteren sind zum gemütlichen Beisammensein an den Feuerschalen oder zur Suche nach einem Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk eingeladen. Die Auswahl reicht von weihnachtlichen Gestecken und Dekorationen über Holzschnitzereien bis zu Kalendern und Postkarten. In der Bärnsdorfer Kirche dürfen wir gegen 16:30 Uhr die Dresdner Adventssinger begrüßen. Genießen Sie mit uns das einzigartige Flair des Bärnsdorfer Weihnachtsmarktes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Programm:

14:00 Uhr	Beginn des Weihnachtsmarktes
15:00 Uhr	Anschnitt des Bärnsdorfer Riesenstollens
15:15 Uhr	Puppentheater für Kinder
16:15 Uhr	Puppentheater für Kinder
16:30 Uhr	Dresdner Adventssinger in der Kirche zu Bärnsdorf
17:15 Uhr	Lampionumzug
18:00 Uhr	Erleuchten der Herrnhuter Sterne mit dem Posaunenchor Bärnsdorf-Berbisdorf
18:15 Uhr	Puppentheater für Kinder
19:30 Uhr	Puppentheater für Erwachsene

Hinweis: Es fahren Sonderzüge der Traditionsbahn. Fahrplan unter <http://www.loessnitzgrundbahn.de>

Der Erlös des Weihnachtsmarktes soll in diesem Jahr zur Herrichtung unseres Festplatzes verwendet werden.
<http://www.baernsdorferleben.de>

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Weihnachtliche Vorfriede

Liebe Radeburger,

voller Vorfriede auf Weihnachten laden wir Sie herzlich zu unserem Festprogramm ein. Dies wird am **Mittwoch, dem 6.12.2017**, in der Aula unserer Schule aufgeführt. Wenn Sie an diesem Tag keine Zeit haben, können Sie am **Donnerstag, dem 07.12.2017**, die zweite Vorstellung besuchen. Beide Veranstaltungen beginnen 18 Uhr.

Den ersten Teil des Abends gestaltet unsere Theatergruppe mit dem Stück „Der Beste im Buch“. Es geht um die Weihnachtsgeschichte. Da wir jetzt 2017 haben, möchte die Theatergruppe Ihnen die Geschichte der Weihnacht neu und modern erzählen. Nachdem Sie das Stück genießen konnten, dürfen Sie sich gleich weiter erfreuen. Auf unserem kleinen Weihnachtsmarkt können Sie Vieles für Ihr leibliches Wohlfinden und verzehren oder kleine Geschenke erwerben.

Gegen 20 Uhr beginnt der zweite Teil der Veranstaltung. „Engel hört man freudig singen“ heißt das Motto des Chores in diesem Jahr. Zahlreiche Gesangs- und Instrumentalsolisten bereichern das Programm.

Sie werden viele bekannte Weihnachtslieder, aber auch neue und anderssprachige Lieder hören.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie als Gäste zu begrüßen und hoffen, dass Ihnen unsere Vorstellungen gefallen.

Vanessa Flechsig,
Neigungskurs Presse

9. und 10. Dezember 2017

Zille Weihnachtsmarkt
auf dem Radeburger Marktplatz & in den Geschäften der Innenstadt

Samstag, 9. Dezember

- 14.00 Uhr Öffnung der Weihnachtsmarktstände und der Geschäfte um den Markt, Eröffnung des Weihnachtsmannbüros mit Wunschbriefkasten im Blumenfachgeschäft Puhane
- 14.45 Uhr Eröffnung des Zille-Weihnachtsmarktes durch die Bürgermeisterin Frau Ritter (Bühne)
- 15.00 Uhr Auftritt des Kinderchores der Kita Sophie Scholl des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband Radebeul e.V. (Bühne)
- ab 15.00 – 17.30 Uhr Basteln im Kirchgemeindehaus mit der Kita Sophie Scholl des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband Radebeul e.V.
- 15.00 Uhr auf dem Kirchplatz gibt es Stockteig am Feuer für die Kleinsten
- 15.00 Uhr – 18.00 Uhr Öffnung der Kirche / Besichtigung der Baustelle möglich
- 15.15 Uhr Die Kinder rufen den Weihnachtsmann (Bühne)
- 16.00 Uhr Chor der Grundschule Radeburg präsentiert das Theaterstück „Verirrt im Märchenwald“ (Bühne)
- 17.00 Uhr gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen auf dem Kirchplatz mit den Kinderchören und dem Kirchenchor
- 17.15 Uhr Jessy und Anna mit Klängen von der Gitarre (Bühne)
- 18.00 Uhr adventliche Musik durch den Posaunenchor der Kirchgemeinde Radeburg (Bühne)

Sonntag, 10. Dezember

- 14.00 Uhr Öffnung der Weihnachtsmarktstände, der Geschäfte um den Markt und des Weihnachtsmannbüros
- 15.00 – 17.30 Uhr Basteln im Kirchgemeindehaus mit dem Kinderhaus „Glückspilze“
- 15.00 Uhr Vorführung der Tanzgruppen des Eltern-Kind-Zentrum Meißner Berg (Bühne)
- 16.15 Uhr Auftritt Schülerband der Oberschule Heinrich Zille „No Comment“ (Bühne)
- 17.00 Uhr Konzert der Chöre des Kultur- und Heimatvereins und der Oberschule Heinrich Zille (Bühne)
- 17.45 Uhr Lampionumzug beim Märchenrundgang mit dem Nachtwächter für die Kinder – Treffpunkt an der Bühne

Was sonst noch so los ist:

- die Geschäfte haben für Sie geöffnet und laden zum Einkaufsbummel ein.
- der Jagdverband Senftenberg e.V. ist mit seinem Natur- & Waldmobil wieder zu Gast auf dem Weihnachtsmarkt.
- für die Kleinsten gibt es eine Kindereisenbahn.
- ein Such- und Gewinnspiel erwartet Sie bei Pretty Women und im Wäscheck – es lockt eine Verlosung am Samstag und Sonntag jeweils 17.30 Uhr in diesen Geschäften
- es gibt einen Sonderzug der Traditionsbahn mit dem Nikolaus an Bord, welcher am 09.12. 12.35 Uhr ab Radebeul Ost losfährt. Der Zug hält auf allen Stationen, außer Hp. Cunnertswalde und Hp. Berbisdorf Anbau, dort nur bei Bedarf. Ankunft in Radeburg ist 13.51 Uhr. Der Zug fährt 16.15 Uhr ab Bhf. Radeburg zurück nach Radebeul Ost.

Programmänderungen vorbehalten!

Bärwalde

150 Jahre Kirche Bärwalde – über 300 Gäste erlebten fröhlichen Festgottesdienst

„So voll war die Kirche noch nie, nicht mal zu Weihnachten.“ freuten sich die Mitglieder des Bärwalder Kirchenvorstandes nach dem gelungenen Festgottesdienst mit Musical und Chor unter der Leitung von Pfarrer Matthias Quentin. Bereits am Eingang empfing die Bärwalder Kirche Besucher aus dem gesamten Kirchspiel mit Kaffeeduft und Kuchenaroma. Über 300 Menschen fanden gerade noch Platz im festlich geschmückten Kirchenschiff. Kantorin Sibylle Schulze hatte mit vielen freiwilligen Unterstützern das Musical „Mönch Martin“ mit historischen Kostümen einstudiert. In zeitgemäßer und unterhaltsamer Form stellten sie Beweggründe und Leben von Martin Luther als Ausgangspunkt der Reformation dar. Kurnde und Chor des Kirchspiels boten den hochklassigen musikalischen Rahmen. Noch eine Stunde nach dem Gottesdienst schwirte es im Kirchenschiff wie ein Bienenstock, waren die Menschen in Gespräche vertieft. Das Reformationsjubiläum bot den idealen Rahmen für 150 Jahre Bärwalder Kirche. Mitten im Dorf gelegen, ist sie als Landmarke schon von weitem zu sehen. Sie ist der dritte Kirchenbau in dem heutigen Radeburger Ortsteil und wurde nach nur eineinhalb Jahren Bauzeit 1867 geweiht. Auch heute gestalten noch rund 170 Mitglieder das Leben in der Kirchgemeinde.

Noch eine Stunde nach Ende des Festgottesdienstes waren Besucher aus dem Kirchspiel an der langen Kaffeetafel miteinander ins Gespräch vertieft

Foto: Hanspeter Mayr

RADEBURG



Ausgabe:
12/2017

Ausgabetag:
17.11.2017

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf; amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg - Bauamt / SB Tiefbau

Vollsperrung Volkersdorf

Die Ortsdurchfahrt der S 96 in Volkersdorf wird bis 2019 grundhaft ausgebaut.

Begonnen wurde in der Ortsmitte mit den Stützwänden zur Umverlegung der Promnitz. Dabei werden auch die Straßenbrücke und die Fußgängerbrücke erneuert.

Dazu ist die Ortslage voll gesperrt. Es ist eine weiträumige Umleitung über die S 81 Wilschdorf – Boxdorf – Reichenberg zur Ortsverbindungsstraße nach Moritzburg und von dort über die S 80 nach Berbisdorf/Abzweig Bärnsdorf und weiter über die S 96 ausgewiesen.

Der öffentliche Nahverkehr und der Anliegerverkehr werden örtlich mit Ampelregelung über die Moritzburger Straße und die Waldteichstraße an der Baustelle vorbeigeführt.

In Richtung Dresden wird am Ortsausgang links ein Dammbalken an der Promnitzböschung errichtet. Die Verkehrsregelung wird noch bekanntgegeben.

Die betroffenen Anwohner der Radeburger Straße im Baubereich werden durch die Baufirma vor konkreten Zufahrts- und Zugangsbehinderungen direkt informiert.

Schafteich Berbisdorf Dammweg

Zur Zeit erfolgen Sanierungsarbeiten an der Stützmauer vom Schafteich in Berbisdorf. Bis Anfang Dezember 2017 kommt es daher zu

temporären Durchfahrtsbehinderungen auf dem Dammweg sowie kurzfristiger Vollsperrung.

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 38. Beratung am 19.10.2017

In öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 01 – 38./6. Bestätigung des Protokolls der 37. Beratung des Stadtrates

Beschluss Nr. 02 – 38./6. Beratung und Beschluss zum außerplanmäßigen Aufwand im Produktsachkonto 252001-14301-4431004

Beschluss Nr. 03 – 38./6. Beratung und Beschluss zum über-

planmäßigen Aufwand im Produktsachkonto 111306-17100-4211000

Beschluss Nr. 04 – 38./6. Beratung und Beschluss über eine Gebietserweiterung des bestätigten Stadtbaugebietes (SUO-A) „Östliche Stadtmitte“

Beschluss Nr. 05 – 38./6. Beratung und Beschluss über die Annahme von Spenden nach § 73 Abs. 5 SächsGemO

Radeburg

Willkommen in der Begegnungsstätte der Stadt Radeburg

Wir laden alle Ruheständler ab 60 Jahre aus Radeburg und allen Ortsteilen recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

- **Donnerstag, den 07.12.2017,** ab 14.00 Uhr, „Zille-Weihnacht am Gramophon“ mit Herrn Burghard Wilbat
- **Donnerstag, den 14.12.2017,** ab 14.00 Uhr, die Kinder vom AWO Kinderhaus gestalten ein kleines Weihnachtsprogramm mit Frau Fiebiger und Frau Schramm
- **Donnerstag, den 21.12.2017,** ab 14.00 Uhr, Herr Kantor Börner i. R. singt mit uns Weihnachtslieder und begleitet auf dem Keyboard

Zwischen Weihnachten und Silvester ist die Begegnungsstätte geschlossen.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13.00-16.00 Uhr
Strick- und Spielrunde

Mittwoch: 9.00-10.00 Uhr
Gymnastik

Donnerstag: 13.00-17.00 Uhr
Treff zur gemütlichen Runde (Veranstaltungen)

Es begrüßt Sie herzlich
Frau Scheibe
Mitarbeiterin
der Begegnungsstätte

Verkehrssicherheit

Verkehrsteilnehmerschulung

Im Rahmen des DVR Programms „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen lädt Herr Roland Rosenkranz, Moderator des Deutschen Verkehrssicherheitsrates, alle Interessierten zur nächsten Verkehrsteilnehmerschulung am 29.11.2017 um 19 Uhr in den Landgasthof Berbisdorf ein.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

an der Radeburger Bahnhofstraße befindet sich das ehemalige Gaswerk. Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet, stand es seit den 1960er Jahren leer. Allerdings waren die zum Werk gehörenden Gruben noch mit giftigen Teerrückständen gefüllt. Die besondere Grundstückssituation (ein Teil gehört der ENSO, ein Teil gehört der Stadt Radeburg) führte zu jahrelangen Verhandlungen in Bezug auf die Beseitigung der Altlasten. Da sich die Teergruben auf dem Grundstücksteil der ENSO befinden, musste auch diese für die Entleerung und Sanierung sorgen. Dies wurde in den vergangenen Monaten durchgeführt. Anschließend wird sich nun noch ein ca. zweijähriges Grundwasser-Monitoring. Die Denkmalbehörden forderten bei Sanierung der Gruben einen unbedingten Gebäudeerhalt, was zu komplizierten und teuren Abstüzarbeiten führte. Weiterhin wurde gefordert, dass im Anschluss durch beide Eigentümer ein Konzept zur weiteren Nutzung der Gebäude zu erstellen ist. Aufgrund vorliegender Hinweise auf mögliche Verunreinigungen des Mauerwerks mit giftigen Stoffen und der Einsturzgefahr durch die jahrzehntelange Nichtnutzung sind nun zuerst Gutachten zur Standsicherheit und Statik sowie zur Schadstoffbelastung zu erstellen. Die Ergebnisse sollen dem

Stadtrat danach als Grundlage für weitere Entscheidungen dienen. An dieser Stelle weise ich darauf hin, dass aufgrund der Einsturzgefahr ein Betretungsverbot für das Gelände besteht – die Absperrungen sind unbedingt zu beachten!

Die Stadt Radeburg unterhält Partnerschaften mit vier Städten und Gemeinden. Dazu gehören Edenkoben (Rheinland-Pfalz), Argenbühl (Baden-Württemberg), Frydlant (Tschechien) sowie Cieszanów (Polen). Meiner Einladung zu einer Gründungsversammlung für einen Verein zur Betreuung und Belegung dieser Partnerschaften waren am Abend des 9. November mehr als 20 interessierte Bürgerinnen und Bürger gefolgt und die Gründung konnte vollzogen, ein Vorstand gewählt und die Satzung bestätigt werden. Der neue Verein soll bei der Planung, Organisation und Durchführung der Treffen helfen und die Möglichkeit bieten, die Bürgerschaft stärker einzubeziehen. Der Vorstand wird gebildet aus Dr. Henry Hasenpflug (Vorsitzender), Harald Frank (Stellvertreter), Rüdiger Stanek (Kassenwart) und Andreas Wunsch (Schriftführer). Ich selbst gehöre dem Vorstand als Vertreter der Stadt an. Die erste Mitgliederversammlung soll noch in diesem Jahr nach Erledigung notwendiger Formalitäten stattfinden.

Ihre Michaela Ritter,
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Ordnungsabteilung

Informationen zur Durchführung des Winterdienstes

Die kommunalen Straßen, Wege und Plätze in Radeburg sowie allen Ortsteilen werden durch den städtischen Winterdienst wochentags ab 04:30 Uhr bzw. am Wochenende oder an Feiertagen ab 06:30 Uhr bearbeitet.

regelt, dass Gehwege werktags bis 07:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr geräumt und gestreut sein müssen. Je nach Wetterlage ist dies zu wiederholen, die Pflicht hierzu endet 20:00 Uhr.

Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Kreis- und Staatsstraßen (Moritzburger Straße in Volkersdorf; S 58 - Marsdorfer Straße in Bärnsdorf; S 80, S 96 - Ortsdurchfahrten Volkersdorf, Bärnsdorf, Berbisdorf bis Gewerbegebiet Radeburg; S 91 - Großenhainer Straße zwischen Kreuzung Am Busbahnhof und Rödem; S 100 - Meißner Berg, Am Busbahnhof, Großenhainer Straße, Königsbrücker Straße; S 177 - Meißner Landstraße über Gewerbegebiet Radeburg bis Ortsdurchfahrt Großdittmannsdorf) werden durch die Straßenmeisterei des Landkreises Meißen abgesichert.

Bitte beachten Sie, dass die Verpflichtung für das Schneeräumen und Streuen der Gehwege den Straßenanliegern obliegt.

Als Straßenanlieger gelten Eigentümer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben.

Die Satzung der Stadt Radeburg über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege

Gehwege sind auf einer solchen Breite zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet ist, in der Regel mindestens auf 1 m. Wenn sich eine Bushaltestelle auf dem Gehweg vor Ihrem Grundstück befindet, sind Sie als Straßenanlieger ebenso verpflichtet, sowohl den Zugang zur Haltestelle als auch ein ungehindertes Ein- und Aussteigen sicherzustellen.

Der Schnee ist am Rande des Gehweges (soweit der Platz dafür nicht ausreichend am Rande der Fahrbahn) oder, wenn nicht möglich bzw. verkehrsfähig, im eigenen Grundstück zu lagern. Zum Streuen sind abstumpfungsfähige Stoffe wie Sand oder Splitt zu verwenden, bei starker Vereisung ist der maßvolle Einsatz von Auftaumitteln gestattet.

Wir weisen noch darauf hin, dass die Entfernung gefährlicher Eiszapfen an Gebäudedächern eine Verpflichtung des Hauseigentümers ist. Der Gehweg darf hierzu kurzfristig abgesperrt werden, danach sind die Eiszapfen unverzüglich zu entfernen.

Stadt Radeburg
Ordnungsabteilung

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

Friedensrichter:	jeden 1. Dienstag im Monat	17 – 18 Uhr
Rentenberatung:	jeden 2. Donnerstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 015111646340).	
Schwangerenberatung:	jeden 3. Donnerstag im Monat (möglichst nach telefonischer Terminabsprache unter 03521/7253452)	09 – 11 Uhr
Energieberatung:	jeden 4. Dienstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 035208/96111 oder 0800-809 802 400)	16.30 – 18.30 Uhr
Schuldnerberatung	Freitag, den 15.12.2017	09 – 12 Uhr
Unabhängige, kostenlose Seniorenberatung (Tel. 035208 - 88 624)	jeden 1. Freitag im Monat	von 09 Uhr – 11 Uhr
	jeden 2. Dienstag im Monat	von 16 Uhr – 18 Uhr
	Bürgerbüro; Heinrich-Zille-Str. 11, in Radeburg	

Technischer Ausschuss

28.11. & 12.12. - 19:00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzung des Stadtrates

Donnerstag, 07.12.2017
19:00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

HOTEL Radeburger Hof

01471 Radeburg · Großenhainer Str. 39 · Tel. 03 52 08 / 8 80

www.radeburger-hof.de

Unsere beliebten Brunchs finden zu folgenden Terminen statt:

- Familienbrunch: 07.01./28.01./11.02./25.02./04.03./18.03. 14,50 €
- Seniorenbrunch: 06.12./10.01./24.01./07.02./21.02./07.03./21.03. 9,00 €

Nutzen Sie unser Angebot, Ihre kleine oder größere Familienfeierlichkeit an einem der Termine durchzuführen (außer zum Seniorenbrunch).

13. Thiendorfer Bauernweihnacht am 3. Advent 17.12.2017 ab 10.00 Uhr

mit Kochshow • Musik • Leckerem für den Gaumen
Besuch des Weihnachtsmannes • Indoor-Strohhüpfburg
Chorauftritt des Radeburger Kultur- und Heimatvereines
und weihnachtlichem überdachten Markttreiben

Nähere Informationen unter

www.hofgut-kaltenbach.de

Achtung – Weihnachten geänderte Öffnungszeiten:
vom 19.12. bis 22.12. ist unser Hofgut durchgehend von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet!

Hofgut Kaltenbach
Stölpchener Straße 20
01561 Thiendorf-Welxande
Tel.: 03 52 48 / 2 29 08

Hofgut Kaltenbach
Familie Noack

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Adventszeit!

mini Lernkreis Nachhilfe
seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training
Gruppenunterricht (2-4 TN) direkt in Radeburg od. einzeln beim Schüler zu Hause in Radeburg und der Gemeinde Ebersbach, qualifizierte Lehrkräfte, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...
Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Einladung zu den Seniorenweihnachtsfeiern in Radeburg und Ortsteilen

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren zu unseren Weihnachtsfeiern wie folgt ein:

- Montag, dem 27.11.2017, um 14 Uhr,** Radeburg in die Gaststätte „Zum Hirsch“ (für Senioren aus Radeburg und Bärwalde)
- Mittwoch, dem 29.11.2017, 14 Uhr,** Berbisdorf, Landgasthof Berbisdorf
- Montag, dem 04.12.2017, 14 Uhr,** Großdittmannsdorf, Gasthof Strauß
- Mittwoch, dem 13.12.2017, 14 Uhr,** Bärnsdorf, Gaststätte Naumann (für Senioren aus Bärnsdorf und Volkersdorf)

Die Weihnachtsfeiern werden von unserer Bürgermeisterin, Frau Ritter, eröffnet.

Bei Stollen, Kaffee und einem vorweihnachtlichen Programm können Sie sich auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen.

In Radeburg und Bärnsdorf wird uns das „Duo Romantika“ aus Weinböhla durch den Nachmittag begleiten.

In Berbisdorf und Großdittmannsdorf wird uns Frau Katrin Wettin aus Medingen mit ihrer Violinenmusik erfreuen.

Zudem führen in Radeburg die Schüler unserer Oberschule ein weihnachtliches Programm auf.

In Großdittmannsdorf dürfen sich alle Gäste noch über einen Auftritt der Kindergartenkinder aus Großdittmannsdorf freuen.

Die Kindergartenkinder aus Volkersdorf umrahmen die Feiern in Bärnsdorf und Berbisdorf mit einem Weihnachtsprogramm.

Wir machen darauf aufmerksam, dass es auch in diesem Jahr keinen von der Stadt organisierten Taxiservice von und nach Bärwalde geben wird. Bitte entnehmen Sie die Abfahrtszeiten vom Linienbus dem Fahrplan.

Mit freundlichem Gruß Stadt Radeburg



Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme durch eine liebevolle Umarmung, einen stillen Händedruck, herzlich gesprochene und geschriebene Worte sowie Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen beim Heimgang meines Lebensgefährten, unseres Vaters, Opas und Uropas

Herrn **Rolf Köhler**

In stiller Trauer und Dankbarkeit
seine **Monika**
seine **Kinder mit Familien**

Steinbach, im Oktober 2017



Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH

Information

Die zentrale Trinkwasserversorgung in der Stadt Radeburg erfolgt durch Einspeisung von Wasser aus dem Wasserwerk Rödern. Das gelieferte Trinkwasser entspricht in allen Qualitätsparametern der Trinkwasserverordnung vom 21.05.2001. Gemäß Trinkwasserverordnung § 16 Abs. 4 sind die Wasserversorgungsunternehmen verpflichtet, die bei der Wasseraufbereitung im Wasserwerk verwendeten Zusatzstoffe bekannt zu geben:

Wasserprobe vom 08.08.2017
Wasserwerk Rödern
- Aluminiumsulfat zur Flockung
- Natriumhydroxid zur Erhellung
pH-Wert
- Chlorgas zur Desinfektion des Trinkwassers

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Abfallkalender werden verteilt

Vom **29. November bis zum 4. Dezember** lässt der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) den Abfallkalender für das kommende Jahr verteilen. Damit beauftragt ist die Kurier Direktservice Dresden GmbH aus Dresden.

Wer in diesem Zeitraum keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich ab dem 5. Dezember beim ZAOE melden. Das geht telefonisch unter 0351 40404560, direkt in der Geschäftsstelle Montag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr oder per Mail an info@zaoe.de mit vollständiger Angabe des Namens und der Anschrift. Der Kalender geht dann auf dem Postweg zu.

Die Termine für 2018 sind ab dem 1. Dezember im Internet unter www.zaoe.de als PDF-Datei und straßengenau im elektronischen Abfallkalender abrufbar. Sie können ausgedruckt oder in den persönlichen Terminkalender auf dem Smartphone oder PC geladen werden.

Der Zweckverband bittet, dass der neue Kalender genau studiert wird. Bis zum 31. Dezember gilt der Kalender für 2017.

Geschäftsstelle des ZAOE
Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

zum 70. Geburtstag

am 25.11. Christa Mösch Radeburg
am 11.12. Brigitte Kahle Radeburg
am 14.12. Christa Eichwald Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 20.11. Peter Hainold Radeburg
am 21.11. Peter Ludwig Bärnsdorf
am 22.11. Dietmar Groß Radeburg
am 24.11. Christa Grafe Cunnertswalde
am 04.12. Gitta Hornig Radeburg
am 13.12. Andrea Reck Radeburg

zum 80. Geburtstag

am 26.11. Christa Gorytzka Radeburg
am 28.11. Christine Voß Radeburg
am 09.12. Charlotte Löffler Radeburg
am 10.12. Inge Kutzmann Volkersdorf
am 13.12. Gerhard Melzer Berbisdorf
am 15.12. Kurt Rothe Radeburg

- medizinische Behandlungen nach ärztlicher Verordnung
- Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- individuelle Betreuungsleistungen und Entlastungsangebote
- Unterstützung für pflegende Angehörige

Wir beraten Sie gern



Ambulante Pflege

Würschnitzer Straße 1 · 01471 Radeburg

Telefon 035208 341595

Pflege mit Herz



Geriatrisches Netzwerk

Noch drei ehrenamtliche Seniorenbegleiterinnen zu vermitteln



Sie kümmern sich tagtäglich um Ihren Angehörigen, welcher zunehmend mehr Hilfe braucht? Das ist eine sehr aufopferungsvolle Aufgabe, welche leider oft zu wenig wertgeschätzt wird. Sicherlich wollen Sie alles dafür tun, dass es ihrem Angehörigen gut geht und doch reicht oft die Zeit nicht aus. Zwischen Haushaltspflege, Arztbesuchen und motivierenden Gesprächen, bleibt häufig nicht viel Zeit für Sie und Ihre eigenen Kontakte zu Freunden oder Nachbarn. Aber gerade diese sind wichtig, wenn man selbst den Blick für das Wesentliche nicht verlieren möchte. Eine Möglichkeit, sich selbst ab und an eine Ruhepause zu gönnen, ist es, eine ehrenamtliche Seniorenbegleiterin hinzuzuziehen. Die Ehrenamtlichen stellen keinen Familiener-

satz dar, können aber ein kleiner Lichtblick sein und dafür sorgen, dass für einige Stunden, durch die Gesellschaft etwas Abwechslung in den sonst eintönigen Alltag ihrer Angehörigen kommt. Zum Beispiel kann dies ein gemeinsamer Spaziergang an der frischen Luft sein. Ihnen wird Zeit geschenkt, in der Sie selbst einen Termin wahrnehmen können oder einen Einkauf tätigen und dabei wissen, es ist jemand da und ihr Angehöriger ist nicht allein. Schon diese Tatsache ist für Viele eine große Entlastung.

Das Geriatrische Netzwerk Radeburg und die Fachkliniken für Geriatrie haben bereits Ende 2015 Seniorenbegleiter geschult. Das sind Ehrenamtliche, die sich für Menschen mit einer Pflegestufe engagieren. Sie haben einen viertägigen Kurs und grundlegendes Wissen für die Begleitung von Senioren mit auf den Weg bekommen. Für die Orte Radeburg, Moritzburg und Ebersbach steht jeweils noch eine Seniorenbegleiterin zur Verfügung. Über den Entlastungsbetrag von 125€, welchen jeder Pflegebedürftige erhält, können dafür Leistungen von der Pflegekasse bezogen werden. Gern können Sie sich telefonisch bei Frau Meusel informieren oder einen Beratungstermin vereinbaren. Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Seniorenberatung Radeburg
(035208/88624)

Neueröffnung am 02.01.2018

HAUSARZTPRAXIS G. WESNER Fachärztin für Innere Medizin

Schulstraße 10a Tel.: 03 57 95 / 4 21 03
01936 Laußnitz Fax: 03 57 95 / 3 99 34

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain & Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

Apotheke	Zeitraum	Zusatzdienst Großenhainer Apotheken
18.11. Markt-Apotheke Meißen	17-19	Stadt-Apotheke
19.11. Apo. am Kirchplatz Weinböhla	10-12 & 17-19	Stadt-Apotheke
20.11. Alte Apotheke Weinböhla	18-20	Stadt-Apotheke
21.11. Triebischtal-Apotheke Meißen	18-20	Apo. am Kupferberg
22.11. Engel-Apotheke Radeburg	10-12 & 17-19	Mohren-Apotheke
23.11. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	18-20	Marien-Apotheke
24.11. Löwen-Apotheke Großenhain	18-20	Löwen-Apotheke
25.11. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	17-19	Mohren-Apotheke
26.11. Regenbogen-Apotheke Meißen	10-12 & 17-19	Mohren-Apotheke
27.11. Moritz-Apotheke Meißen	18-20	Apo. am Kupferberg
28.11. Rathaus-Apotheke Weinböhla	18-20	Löwen-Apotheke
29.11. Sonnen-Apotheke Meißen	18-20	Stadt-Apotheke
30.11. Löwen-Apotheke Radeburg	18-20	Marien-Apotheke
01.12. Markt-Apotheke Meißen	18-20	Mohren-Apotheke
02.12. Löwen-Apotheke Radeburg	17-19	Apo. am Kupferberg
03.12. Alte Apotheke Weinböhla	10-12 & 17-19	Apo. am Kupferberg
04.12. Apo. am Kupferberg Großenhain	18-20	Apo. am Kupferberg
05.12. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	18-20	Stadt-Apotheke
06.12. Apo. am Kirchplatz Weinböhla	18-20	Stadt-Apotheke
07.12. Sonnen-Apotheke Meißen	18-20	Mohren-Apotheke
08.12. Alte Apotheke Weinböhla	18-20	Apo. am Kupferberg
09.12. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	17-19	Löwen-Apotheke
10.12. Löwen-Apotheke Großenhain	10-12 & 17-19	Löwen-Apotheke
11.12. Triebischtal-Apotheke Meißen	18-20	Apo. am Kupferberg
12.12. Stadt-Apotheke Großenhain	18-20	Stadt-Apotheke
13.12. Hahnemann-Apotheke Meißen	18-20	Marien-Apotheke
14.12. Mohren-Apotheke Großenhain	18-20	Mohren-Apotheke
15.12. Moritz-Apotheke Meißen	18-20	Löwen-Apotheke
16.12. Rathaus-Apotheke Weinböhla	17-19	Apo. am Kupferberg
17.12. Sonnen-Apotheke Meißen	10-12 & 17-19	Marien-Apotheke

„Kultur im Autohaus“

Seit 2015 im Autohaus Elitzsch



Am 27.10.2017 veranstaltete das Autohaus Elitzsch nun schon das dritte Jahr in Folge die Reihe „Kultur im Autohaus“. Diesmal trat Peter Flache – bekannt vom MDR Sachsen und dem Radeberger Biertheater – vor ausverkauftem Haus auf. „Wir hätten noch viel mehr Karten verkauft“ können aber aus Platzgründen ging leider nichts mehr,“ bedauerte Frank Wilhelm Betriebsleiter und Organisator der Veranstaltung. Fast 150 Gäste verfolgten das kurzweilige und komödiantische Programm. Auf hohem Niveau bot Peter Flache einen Querschnitt aus seinem Repertoire. Seine Pantomime, Lieder, Gedichte und Geschichten begeisterten das Publikum. Damit hat sich die Veranstaltungsreihe „Kultur im Autohaus“ endgültig in Radeburg etabliert und das Autohaus Elitzsch verwandelt sich am letzten Freitag im Oktober zu einem kulturellen Kleinod. Viele Gäste kamen aus Radeburg und Umgebung aber auch Gäste aus Dresden und sogar Freital ließen sich den Auftritt von Peter Flache nicht entgehen. Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung: Die Überlegungen und Vorbereitungen für 2018 sind bereits gestartet und man darf gespannt sein, welcher Künstler im nächsten Jahr auftreten wird. Der RAZ hält Sie auf dem Laufenden.

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonntag, den 19. November	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst in Radeburg
Mittwoch, den 22. November	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Buß- und Bettag in Radeburg
Sonntag, den 26. November	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen gleichzeitig Kindergottesdienst in der Kirche Rödern
	gegen 13.30 Uhr	blästede rPos aunenchora uf dem Neuen Friedhof in Radeburg
Sonntag, den 03. Dezember	10.30 Uhr	Familiengottesdienst 1. Advent in der Kirche Rödern
Sonntag, den 10. Dezember	10.00 Uhr	Baustellengottesdienst 2. Advent in Radeburg

Herzlich laden wir ein zum **Frauenfrühstück** am **Donnerstag, dem 07. Dezember 2017 – 8.30 Uhr** im Gemeindesaal in Radeburg

Einladung zum Zuhören und Mitsingen beim gemeinsamen Advents- und Weihnachtslieder singen während des Radeburger Weihnachtsmarktes mit dem Kirchenchor Radeburg am **Sonabend, dem 09. Dezember 2017 – 17.00 Uhr** auf dem Kirchplatz vor der Radeburger Kirche

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Andreas Kecke

Kultur- und Heimatverein Radeburg

Weihnachtliche Chorkonzerte

unseres Chores unter Leitung von Rita Richert

Di., 12. Dez. - Kulturbahnhof Radeburg & Do., 14. Dez. - Aula der Grundschule Meißner Berg

Beginn jeweils 19 Uhr - Eintritt frei, Spende erbeten.

Geschenkidee! Zum Radeburger Heinrich-Zille-Weihnachtsmarkt sind am Stand des Kultur- und Heimatvereins alle 15 bisher erschienenen **Hefte der Schriftenreihe zur Geschichte** der Stadt Radeburg einschl. eines Schubers und der **Kalender 2018** mit historischen Postkarten aus Radeburg erhältlich.



Eine-Welt-Basar

Öffnungszeiten

Mittwoch	29.11.17	9:00 – 12:00	und 15:00 – 18:00
Freitag	01.12.17		15:00 – 18:00
Dienstag	05.12.17	15:00 – 18:00	
Mittwoch	06.12.17	9:00 – 12:00	und 15:00 – 18:00
Freitag	08.12.17		15:00 – 18:00

Während des Weihnachtsmarktes geöffnet!

Sonabend 09.12.17 14:00 – 18:00

Sonntag 10.12.17 11:00 – 18:00

Beide Tage mit Glühweinausschank

(Erlös ist Spende für den Kirchenbau)

Dienstag	12.12.17	10:00 – 12:00	und 14:00 – 18:00
Mittwoch	13.12.17	09:00 – 12:00	und 14:00 – 18:00
Freitag	15.12.17		14:00 – 18:00
Montag	18.12.17		14:00 – 18:00
Dienstag	19.12.17	10:00 – 12:00	und 14:00 – 18:00
Mittwoch	20.12.17	09:00 – 12:00	und 14:00 – 18:00
Donnerstag	21.12.17	10:00 – 12:00	und 14:00 – 18:00
Freitag	22.12.17	10:00 – 12:00	und 14:00 – 18:00
Sonabend	23.12.17	09:00 – 12:00	

Wir bieten Ihnen weihnachtliche Handwerksarbeiten und Lebensmittel aus Asien, Afrika, Lateinamerika zu gerechter gehandelten Preisen an. Kirchplatz 4, 01471 Radeburg

Wir ziehen um...

Susanne S. Taha
FÄ f. Innere Medizin
Hausärztliche Versorgung
Ab 20.11.2017 finden Sie uns in unserer neuen Praxis auf der Schulstraße 5 in Radeburg

Sprechstunde: Mo. 8.30 – 12.30 Uhr & 14 – 16 Uhr / Di. 8.30 – 12.30 Uhr
Mi. 8.30 – 12 Uhr / Do. 14 – 17 Uhr / Fr. 8.30 – 12 Uhr
Dienstag 16.00– 18.00 Uhr nach Vereinbarung
Dr. Richter Dienstag 16 – 18 Uhr



ANTEA BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...
durch eine Ansprechpartnerin für alles

Filialumzug: wir sind nun in der August-Bebel-Str. 3 für Sie da

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein.

Steffi Hauke | August-Bebel-Str. 3 | Radeburg | 035208 / 34 9777 | www.antea.de



Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof
Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

WITTKENATURSTEIN
01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 035208/2418
Fax 035208/4327

Für immer sind da Spuren seines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an ihm erinnern, uns glücklich und auch traurig machen und ihn nie vergessen lassen.

Danksagung
Wilfried Meißner
geb. 16.01.1931 gest. 22.09.2017

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde. Unser tief empfundener Dank gilt den Verwandten, Nachbarn, Freunden und allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Waltraud
die Kinder Jürgen, Kerstin, Falk, Katrin, Heike und Dirk
im Namen aller Angehörigen

Danksagung
Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns von unserer Mutter, Oma und Uroma

Gerda Tietze
Abschied nehmen. Unser besonderer Dank gilt dem AWO Pflegeheim in Rödern, dem Bestattungsinstitut ANTEA und Pfarrer Dregennus für seine tröstenden Worte.

In stille Trauer
ihre Söhne Wolfgang und Lothar mit Familien
im Namen aller Angehörigen



Danksagung
Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Frau, unserer herzenguten Mutti, Schwiegermutter und Oma

Elly Fritsche geb. Kaden

Wir danken für die Blumen, Geldgeschenke und der damit verbundenen Anteilnahme. Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Salzsieder und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In liebevoller Erinnerung
Ihr Ehemann Gerhard
Ihre Kinder mit Familien

Berbisdorf, im Oktober 2017

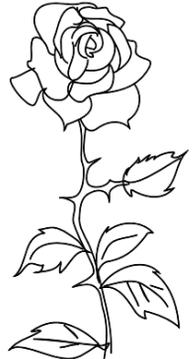


Du hast gekämpft bis zum Schluss. Dein Leid und unsere Hilflosigkeit waren unerträglich. Jetzt leuchtest du als Stern vom Himmel und bleibst immer in unseren Herzen. Wir vermissen Dich.

Dieter Rabe
* 16.04.1956 † 28.10.2017

In Liebe
Deine Ehefrau Ilona
Dein Sohn Rico mit Familie
Deine Tochter Tina mit Familie

Wir danken allen, die uns in dieser schweren Zeit zur Seite standen.



Danke
allen, die mit uns liebevoll Abschied nahmen, unsere Trauer teilten und durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zeigten, wie sehr sie meinem lieben Vater, Herrn

Siegfried Berndt
20.07.1929 - 06.09.2017

in Zuneigung und Anerkennung verbunden waren. Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Weber und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

Dein Sohn Frank
im Namen aller Angehörigen
Radeburg im Oktober 2017

Danksagung

Du wirst mich halten an Deiner Hand, auch wenn ich schon wandre, im andern Land. Du wirst mich tränken in Deinem Licht, auch wenn das Gehäuse im Tode zerbricht. Leben und Sterben sind nicht getrennt, für die Erlösten, die Christus kennt.

Rita von Gaudecker

Radeburg im Oktober 2017

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, den vielen Beweisen des Mitgeföhls durch tröstende Worte, stillen Händedruck, Blumenschmuck und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Wolfgang Riemer
* 9.9.1941 † 17.10.2017

möchten wir uns herzlich bedanken. Dank an Herrn Dr. Stephan für die jahrelange gute Betreuung sowie an Frau Dr. Uta Richter und Team, die immer ein tröstendes Wort für uns hatten. Dank an alle Verwandten, Bekannten, früheren Arbeitskollegen, Nachbarn, besonders Fam. Gneuß, die uns zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite standen. Dank der Tagespflege Thiendorf, die sich die größte Mühe gaben und meinem Mann einen abwechslungsreichen Tag pro Woche gestalteten. Dank an die Rednerin Frau Salzsieder und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In stiller Tauer und Dankbarkeit
Ehefrau Waltraud
Sohn Detlev mit Greddy
Tochter Corina mit Carsten
Sohn Uwe mit Friederike
seine geliebten Enkelkinder Bruno, Erwin, Vera, Luise

Danksagung

Weinet nicht, ich habe überwunden, bin befreit von meiner Qual, doch lasst mich in stillen Stunden bei Euch sein, so manches Mal.

Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für Euch. Was ich gekonnt, hab ich gegeben, als Dank bleibt einig unter Euch.

Herzlichen Dank sagen wir für die lieb geschriebenen Worte, schönen Blumen, Geldzuwendungen all denen die gemeinsam mit uns Abschied nahmen von meiner lieben Frau, unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Inge Kraut
14.04.1940 – 15.10.2017

Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Neubert, dem Pflegedienst der AWO, dem Privaten Bestattungshaus Fritsche und der Rednerin Andrea Martin.

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Klaus
Tochter Marina mit Thomas
Sohn Matthias mit Rita
Sohn Jens
Schwiegertochter Annett
Enkel und Urenkel
Bruder Gerhard mit Gisela
Bruder Dieter mit Heidi
im Namen aller Angehörigen



Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche
Auf Wunsch berät Sie auch weiterhin Frau Irmgard Balbrink
01471 Radeburg · Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

03 52 08 / 3 07 08

Ärztliche Notdienste

Rettingsstelle Dresden:
Die Vermittlung des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfolgt über die Tel.-Nr. **116 117**

Bereitschaftszeiten:
Mo, Di, Do: 19 – 07 Uhr
Mi & Fr.: 13 – 07 Uhr
Sa., So. & Feiertag: 07 – 07 Uhr

www.116117info.de/html

Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

18.11./19.11. Frau Dr. Muschter Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str.16 Tel. 035205/54387	02.12./03.12. Frau Dr. Preußker Moritzburg,Z illerstr.3 Tel. 035207 / 82382
22.11. ZÄ Ute Grünberg DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10 Tel. 0351/ 8806921 mobil 0173/5422843	09.12./10.12. ZÄ Ute Grünberg DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10 Tel. 0351/ 8806921 mobil 0173/5422843
25.11./26.11. FHerr Dr. Gäbler, DD-Langebrück, Dresdner Str. 17 Tel. 035201/ 70227 mobil. 0172/ 351706	16.12./17.12. Frau ZÄ Schneider, DD-Weixdorf,S chönburgstr.21a Tel. 0351/8804921 mobil: 0176/61261919

ALLESKÖNNER(IN) GESUCHT!



Ahnungslose sagen dazu Servicekraft, ab sofort für unser Restaurant in Moritzburg gesucht. Bewerbung an Frau Kruschke.

Hotel & Restaurant Schloss-Teichhaus Schlossallee 2 info@schloss-teichhaus.de Tel.: 03 52 07 / 99 82 70

FU.: 01 62 3 34 55 68

Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege ab dem 01.03.2018



Jetzt bewerben!

Erfahren Sie, wie viel Freude, Abwechslung und Verantwortung der Beruf des Gesundheits- und Krankenpflegers mit sich bringt. Entdecken Sie bei der Vermittlung neuer Fähigkeiten und Fertigkeiten Ihre persönlichen Stärken. Dieser Beruf bietet Ihnen nach der Ausbildung ausgezeichnete und vielfältige Perspektiven.

Unser oberstes Ziel ist es, die pflegerische Versorgung und Betreuung der Patienten auf höchstem Niveau zu erreichen. Die aktivierend-therapeutische, ganzheitliche und professionelle Pflege der uns anvertrauten Menschen ist Hauptbestandteil unserer Arbeit.

Fachkliniken für Geriatrie Radeburg GmbH
Frau Andrea Kuphal, Pflegedirektorin
Hospitalstr. 34, 01471 Radeburg



Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Bewerbung!



Eine starke Marke zieht magisch an. Vor allem neue Kunden.

Die HUK-COBURG ist eine starke Marke – darauf vertrauen mittlerweile über 11 Millionen Kunden.

Wir suchen Sie als

nebenberuflichen Vermittler (w/m)

Ihre Aufgaben

Sie sind der erste Ansprechpartner für unsere Kunden und beraten dabei umfassend und kompetent. Unsere Versicherungsprodukte vermitteln Sie bedarfsgerecht. Ihre Zeit teilen Sie selbst ein und maximieren so Ihren Erfolg.

Unsere Leistungen

- Wir bieten eine starke Versicherungsmarke mit Top-Bekanntheitsgrad und großem Kundenpotenzial
- Wir bereiten Sie umfassend auf Ihre neue Aufgabe vor; ein fester Ansprechpartner steht Ihnen immer zur Seite

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei: Herrn Jens Ambach, Tel. 0351 4916264, jens.ambach@HUK-COBURG.de



FASSADENBAU-BK
ALUFORMEN GmbH

Qualität hat einen Namen

Die FASSADENBAU-BK GmbH ist ein hochspezialisiertes Unternehmen im Fassadenbau und hat seine Geschäftsbereiche in zwei Kompetenzen gegliedert. Sowohl in den Montageleistungen, als auch in den Lieferleistungen überzeugt die FASSADENBAU-BK GmbH mit höchster Qualität und Kompetenz.

Für unser wachsendes Unternehmen suchen wir personelle Verstärkung in den Positionen als:

- Monteur und Vorarbeiter für Blech- und Alucobondarbeiten
- Eigenständige Montageunternehmen

Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:

FASSADENBAU-BK GmbH
Mozartallee 129
01558 Großenhain

Ihr Ansprechpartner: Matthias Kurrey, E-Mail: info@fassadenbau-bk.de



Angelverein 1931 Radeburg e.V.

Beitragskassierung für 2018

Am Sonntag den 19.11.2017, Samstag den 30.12.2017 und am Samstag den 03.03.2018, findet die Beitragskassierung für das Angeljahr 2018, im ehemaligen AWO-Raum neben der Bücherei statt. Wie auf der Einladung der Jahreshauptversammlung vom April jedem Mitglied mitgeteilt wurde, machen wir nochmal darauf aufmerksam, dass es zum automatischen Vereinsausschluss kommt, wenn Mitglieder ihren Beitrag nicht Termingerecht bis zum 28.02.2018 auf das Vereinskonto überweisen. Eine schriftliche Einladung erfolgt nicht mehr!
AV „Radeburg1931“ e.V.
IBAN: DE 7385 0950 0474 3534 1009

Jahresbeitrag 100,-€;
Kinder 40€;
Passiv 35€
4 x Nichtgeleistete Arbeitsstunden 12,50€ = 50€

Das Fangbuch ist zur Kassierung vollständig ausgefüllt und die letzte Seite zusammengerechnet, abzugeben! Bei Verhinderung kann ein Vertreter zur Kassierung geschickt werden, wenn die Überweisung vorher richtig getätigt wurde.

An den beiden Kassierungsterminen 2017 liegen die Anmeldungen für das Skattunier am 05.01.2018 aus.

Schlüssel für das Schließsystem des Landesverbandes, werden gegen eine Gebühr von 7,50€ ausgegeben.
Der Vorstand

TSV 1862 Radeburg e.V. Abt. Fußball



Die Fußballer der E1-Jugend bedanken sich ganz herzlich bei der Spedition Rodewald für die schwarz-gelben Trikotsätze und auch ein riesengroßes Dankeschön für die tolle Unterstützung und Zusammenarbeit!

Mike Salomon, E-Jugend Trainer

Bürgerinitiative Gegenwind Rödernsche Heide

Informationen

Wie soll das Meißner Land, die Sächsische Schweiz, das Osterzgebirge und die Stadt Dresden sich in den nächsten Jahren entwickeln? Wo werden Stromtrassen, Straßen- und Radwege gebaut, Flächen für Windparks ausgewiesen, wie der ÖPNV entwickelt, der Hochwasser- und Landschaftsschutz voran getrieben? Antworten auf diese Fragen formuliert der Regionalplan. Wer Zukunft denkt, der muss deshalb beim Regionalplan anfangen. Denn der setzt die Leitplanken. Wir als Bürgerinitiative haben das getan. Fast fünf Jahre haben wir die Fortschreibung des Regionalplanes und da speziell die Ausweisung von Vorrangflächen für die Windenergie begleitet. Der Entwurf des neuen Regionalplanes liegt nun öffentlich vor. Ab sofort können Bürger den Plan bis zum 31. Januar einsehen (u.a. im Landratsamt Meißen) und Hinweise, Anregungen, Bedenken an den Planungsverband melden (u.a. online über die Verbandshomepage). Auf drei Info-Veranstaltungen wird der Verband demnächst über seine

Pläne berichten: Am 20. November 2017 im Rathaus Dresden, am 29. November im Berufs-Schulzentrum für Wirtschaft und Technik Pirna und am 7. Dezember in der Fachhochschule Meißen (Mehrzweckhalle). Beginn der Veranstaltungen jeweils 18 Uhr. Die Rödernsche Heide als Wind-Vorranggebiet ist im Entwurf des Regionalplans nicht zu finden. Ein Sieg der Vernunft – vorausgesetzt, der Plan wird so Anfang 2018 verabschiedet. Die nächstgelegenen Flächen, die für den Bau von Windrad-Riesen „reserviert“ werden sollen, befinden sich - laut Entwurf - bei Thendorf.

Wir bleiben dran!
www.Gegenwindheide.de

Folgen Sie uns und der Vernunftkraft-Bewegung auf Facebook: Raiph Zimmermann
Spenden bitte auf unser Vereinskonto: BI Gegenwind, BIC: SOLADES1MEI
IBAN: DE10 8505 5000 0500 1347 15

Containerdienst/ Schüttgüter



Hauswartdienste



Garten- & Landschaftsbau



Anfragen und Bestellungen unter:
0172 / 7 94 18 63
Lindeberg 15 · 01471 Radeburg
www.hgs-nicklich.de



Vodafone Radeburg bietet modernen Arbeitsplatz

Mobilfunkverkäufer (m/w) gesucht!!!

Dein Profil:

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Sicherheit in der Anwendung von MS Office
- soziale Kompetenz und Zuverlässigkeit
- Kommunikationsstärke sowie eine serviceorientierte und selbständige Arbeitsweise

Dein Aufgabenbereich:

- Beratung und Betreuung unserer Kunden
- Verkauf von Handys, Zubehör und Verträgen
- Angebotsstellung und Auftragsbearbeitung

Wir bieten:

- attraktive Vergütung
- unbefristeter Arbeitsvertrag
- diverse Sonderleistungen
- individuelle Einarbeitung
- Möglichkeiten zur Mitbestimmung und Mitgestaltung des Arbeitsalltags



Vodafone Radeburg
Großenhainer Str. 10
01471 Radeburg

Ansprechpartner: Stefan Roch
info@ar-mobilfunk.de
Tel.: 035208 396460

Reparaturservice | LTE | DSL | Zubehör | Mobilfunk



Inhaber: Peter Richter

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab 01.01.2018 einen **Tischler** oder **Lackierer (m/w)**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung

z.H. Frau Richter · Hauptstraße 171 · 01561 Ebersbach/bei Radeburg
Telefon 03 52 08 / 28 46 · info@fenster-richter.de · www.fenster-richter.de

Kultur & Heimatverein Radeburg

Neue Heimat Radeburg - Erinnerungen an Flucht und Vertreibung

Das 15. Heft der Schriftenreihe zur Geschichte der Stadt Radeburg ist erschienen

Die Bilanz der Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte im Kultur & Heimatverein Radeburg kann sich sehen lassen - kürzlich wurde das 15. Heft der Schriftenreihe zur Stadtgeschichte der Öffentlichkeit vorgestellt.

Anliegen der Verfasser war es, ein vor 1989 in der DDR politisch fast ignoriertes Thema - Ereignisse der Umsiedlung zahlreicher Menschen durch Flucht oder Vertreibung aus ihren Heimatgebieten in den Jahren 1944 bis 1952 - aufzuspüren. Ein wichtiges Anliegen dabei war, geschichtliche Hintergründe sowie die Schicksale der betroffenen Menschen, die in Radeburg und angrenzenden Ortsteilen als „Umsiedler“ aufgenommen und registriert wurden, zu erforschen und darzustellen.

In einer öffentlichen Veranstaltung, der bereits eine Zusammenkunft mit „Zeitzeugen“ aus dieser bewegten Zeit voranging, wurden in zwei bewegenden Vorträgen die Ereignisse jener Zeit widerspiegelt. Als herzlich begrüßter Gast nahm auch Radeburgs Bürgermeisterin Michaela Ritter teil. Eingangs skizzierte Theodor Dinger als ehemals Betroffener die politische Situation, die sich im Ergebnis des zweiten Weltkrieges für die damalige Sowjetische Besatzungszone vor dem Hintergrund der Befehle der Sowjetischen Militäradministration Deutschland und dann der Politik der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ergab. In einem emotional sehr nahegehenden Vortrag betrachtete die Vorsitzende der AG Stadtgeschichte, Irene Andrä, die konkrete Situation in Radeburg und angrenzenden Ortsteilen und berichtete in bewegten Worten darüber, wie die Umsiedler aufgenommen wurden und was in den zahlreichen Gesprächen mit den Betroffenen über ihre Herkunft, die Gründe der Vertreibung, ihre Fluchtwege sowie die spätere Integration in unsere Gesellschaft zu erfahren war. Die Erinnerungen daran bilden als Erlebnisberichte der Umsiedler einen wesentlichen Bestandteil des Heftes. Alle Teilnehmer waren berührt und bewegt und mit einem herzlichen Dankeschön an den Kultur & Heimatverein war man sich auch

einig darüber - es war an der Zeit und wichtig, sich diesem Thema zu stellen und für nachfolgende Generationen authentisch erlebte Geschichte aufzuschreiben.

Der Erwerb des Heftes ist in den bekannten Verkaufsstellen „Foto-Eulitz“ am Markt und „Leder-Weser“ in der Großenhainer Straße möglich. Darüber hinaus kann das Heft auch über die homepage des Kultur & Heimatvereins erworben werden. Gleichzeitig ist auch wieder der alljährlich herausgegebene Kalender des Vereins mit historischen Postkarten im Angebot. Das Heft und der Kalender werden auch zum Weihnachtsmarkt am Samstag 9. und Sonntag 10. Dezember 2017 im Stand des Kultur & Heimatvereins angeboten.

Günter Andrä

Hotel und Gaststätte
Heidehof Rödern
Zur Dachrinne

... die wohl urigste
Kneipe Sachsens

Wir suchen
Koch/Köchin
Beikoch/köchin
Teilzeit & Vollzeit möglich
Dorfstr. 30 · 01561 Rödern
Telefon: 03 52 08 / 22 25
Fax: 03 52 08 / 22 28

Dieser Ausgabe liegen Flyer der Genussquelle Dirk Klotsche bei

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!
Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Zum Schwedenstein 29
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

Bärwalde

Wetten, dass? - Bei schönem Wetter kann Jeder!

Einen stürmischen Empfang bereiteten die Bärwalder am Sonntag, den 29.10.2017 ihren Gästen. In Kooperation mit dem Jugend- und Heimatverein Bärwalde e.V. luden die Traktorfreunde ein zu einem „Traktoren- und Landtechniktreffen... mal anders...“ unter dem Motto: „Bringen die Gäste mehr Traktoren mit, als Bärwalde auf den Platz stellt?“



Ein- und Augenblicke:

6:30 Uhr: orkanartiger Sturm - die ersten Maschinen fahren durch das kleine noch verschlafene Dorf Bärwalde. Die Überlegung, aufgrund der Wetterlage, das Ganze abzublenden, wird schnell bei Seite geschoben – hier wird durchgezogen. Die aus Strohballen gebaute Theke und Stehtische sind bereits seit Samstag vorbereitet, das Zelt steht als Gerippe – wegen des Sturms. Es wird Aufstellung genommen – jeder findet seinen Platz auf der großzügigen Wiese, die am Ende des Tages ein klein wenig ihren Charme verlieren und schlammig werden wird. Aber die richtige Bereifung von Maschine und Traktorfreund hält Nichts und Niemanden davon ab, den zur Verfügung gestellten Platz zu füllen. Von einem PS eines echten Pferdes bis hin zu 500 PS-starken Kolossen ist alles dabei; mittendrin die aus den Scheunen extra herausgeholtten Maschinen; auch historische Anbaugeräte, die heute zum Teil noch ihren Dienst auf den Feldern Bärwaldes tun. **9:00 Uhr:** Die heimische Maschinenflotte steht; der Blick zieht um auf den Einfahrtsbereich des Fest-

platzes: Kommen trotz des wilden Wetters auch Gäste??

10:00 Uhr: Fröhlich wird jeder Gast mit seinem Traktor von der Jury begrüßt und konzentriert wird eine Zählliste geführt; schließlich geht es ja um eine Wette. Das Lächeln der Organisatoren wird breiter, sobald der nächste Auswärtige anrollt. Über den ganzen Tag treffen Fahrzeuge ein. Die Palette der Trecker ist so vielseitig, dass die Besucher immer wieder staunen. Beginnend von urtümlich anmutenden Schleppern, die scheinbar nur aus 4 Rädern, Motor und Lenkrad bestehen, geht es weiter mit Vorkriegsmodellen, Traktoren aus Ost und West, Selbstgebaute bis zum Modernsten mit Klima und GPS. Die Größten sind ein Tatra, ein K700 mit Begleitfahrzeug, und sogar ein Pistenbully, der auch als Waldmaschine genutzt wird. Aus Großbröhrsdorf b. Radeberg, Oberlichtenau b. Pulsnitz, Oelsnitz, Döschütz, Klettwitz/Südbrandenburg, Königsbrück, Reichenberg b. Dresden und aus den umliegenden Ortschaften wie Berbisdorf, Bärnsdorf, Volkersdorf, Rödern, Radeburg, Marsdorf kommen die Freunde und treten den an diesem Tag doch etwas gefährlichen Weg

nach Bärwalde an, um die Wette anzunehmen.

11:00 Uhr: erster Zwischenstand: Werden die Gäste es schaffen? Mit einem Augenzwinkern wird beschlossen, dass zur Not noch ein paar Maschinen aus der Reserve geholt werden können. Von Weitem bietet sich dem Betrachter ein spektakuläres Bild mit der Menge von Traktoren und Maschinen. **12:00 Uhr:** Regen und Hagel, erste Gäste wollen gehen – spontan wird die Zeltplane aufgezogen, da der Sturm etwas nachlässt. Auf dem Platz geht es weiter; es wird durchgehalten. Bodenanker und mit Wasser gefüllte Milchkannen verleihen den Zelten Standfestigkeit. Den Gästen wird angekündigt, für die Heimfahrt ein paar Schluck Diesel mitzunehmen – betankt von Hand durch das Minol-Pirol und ganz herzlich gedankt für den Besuch. Der Kraftstoff ist von diversen Unterstützern des Treffens bereitgestellt - Danke an dieser Stelle den Sponsoren wie Agrartechnik Vertrieb Sachsen, Vertriebsgesellschaft Uwe Rabe, Deutz-Fahr Landtechnik Mager, Porst Landtechnik John Deere, Agrargenossenschaft Radeburg, Axel Gurntke und BayWa. **13:00 Mittagszeit:** Die hausgemachte Gulaschsuppe vom Bärwalder Wild kann im Speisewagen, einem für dieses Wetter extra umfunktionierten Kremser, eingenommen werden. Gleichzeitig werden Maschinen vorgeglüht, gekurbelt, angeschleppt oder einfach angelassen. Auf dem ganzen Platz tuckern die Motoren und ein Hupkonzert umrahmt das Treiben. Die Feldküchenversorgung lässt keine Wünsche offen. Alles ist bestens vorbereitet und wird bei Bedarf – auch sonntags – nachgeordert. Das Servicepersonal hält die Stellung. Bei Sturm, Regenschauern und auch

bei Sonnenschein verkaufen die Vereinsfreunde ohne Pause Würste, Suppe aus der Gulaschkanone, kalte Getränke und Glühwein. Allerhand Technik wird zur Schau gestellt, u. a. eine Holzverarbeitungskette mit Langholzwagen, Kran, Säge-Spalter mit Förderband und Anhänger – alles fast vollautomatisch. **14:00 Uhr:** Die Kinder trotzen - wie die Großen - Wind, Regen und Hagel und lassen sich den Spaß auf der Strohburg nicht entgehen. Ein kurzweiliges Aufwärmen auf dem Kremser bei netten Fachgesprächen ist immer möglich. Auch die Bürgermeisterin, Frau Ritter, kommt an diesem Tag gern zu Besuch. **17:00 Uhr:** Endstand: 71 zu 59; 3 Reihen á ca. 60 m Maschinerie aus Bärwalde gewinnen die Wette – für die Auswärtigen ein knapperes Ding. Aber entspannte Gesichter, kalte Hände, schlammige Schuhe, durchnässte Kleidung und immer ein Lächeln im Gesicht verraten die Freude der Initiatoren über die so gut angenommene Veranstaltung. Dann wird noch schnell ein handgeschmiedeter Ofen aufgestellt, für etwas mehr Wärme und Licht zum Ausklang an einem solch verrückten Tag. Denen, die nicht mehr alleine vom Fleck kommen, wird gern durch Abschleppen Starthilfe geleistet. Beim Auf- bzw. Abräumen der Maschinen helfen alle mit. **18:00 Uhr:** Ausblick: Noch kein Ende in Sicht; bei beruhigtem Wetter und glücklichem Traktorfreund scheint es, also ob die nächste Veranstaltung schon in den Köpfen herumgeistert – wer weiß?

Toni Frenzel, Katrin Winterkamp

Moritzburg

Geschenkboutique in Schlosspassage schließt im März



22 Jahre ist es inzwischen her, dass die Einkaufspassage auf der Schlossallee, unweit des Großparkplatzes als Kundenmagnet für zahlreiche Reisebusse eröffnet wurde. Regina Vitense gehörte damals zu den ersten Mietern in dem neugeschaffenen Gewerbekomplex. Mit gefragtem Meissener Porzellan wollte sie die aus der Ferne anreisende Laufkundschaft locken. Schnell stellte sich jedoch heraus, dass vor allem regelmäßig wiederkehrende Stammkunden aus dem Dresdner und Meißner Umland das neue Angebot und die individuelle Beratung zu schätzen wussten. Die Reisebusse waren meist zeitlich eingespannt, hatten nur Augen für das Schloss und fuhren nach dessen Besichtigung so schnell wieder weg, wie sie gekommen waren. Sich statt auf die Touristen auf die Einheimischen zu fokussieren, ging nicht von heute auf Morgen, doch der kompetente Service und das vielseitige Angebot sprachen sich schnell herum. Die Geschäfte liefen gut und bald hatte man sich auch über die Landesgrenzen von Sachsen hinaus einen guten Namen gemacht. Im Jahr 2000 eröffnete dann auch Tochter Katja einen Laden in der Einkaufspassage. Unter dem Label „Wohnideen & Antik“ bot sie neben antiken Möbeln ein typisch sächsisches Sortiment mit Erzgebirgischer Holzkunst, Plauener Spitzen und modernen Wohnaccessoires an. Man entschied im Jahr 2005 beide Geschäfte zu vereinen und konnte damit ein noch breiteres Publikum ansprechen.

Inzwischen ist die „Moritzburger Geschenkboutique“ sehr gut bekannt und hat einen stabilen, treuen Kundenstamm. „Aber ich habe nun ein Alter erreicht, dass es auch genug ist“, sagt Regina Vitense. Einen Nachfolger hat sie leider nicht. Tochter Katja wechselte 2014 direkt nach Meißen in die Porzellan-Manufaktur. Zwischenzeitlich hat sie geheiratet, Nachwuchs hat sich eingestellt und der Fokus der kleinen Familie liegt momentan auf der Renovierung eines denkmalgeschützten Bauernhauses. „Unsere Zukunftspläne gehen leider in eine andere Richtung, obwohl ich den Verkauf und den Kontakt mit unseren Kunden in Moritzburg immer sehr genossen habe“ sagt Katja Erdmann. „Und natürlich wünscht sich unsere kleine Tochter auch etwas mehr Zeit mit ihrer Omi“, fügt sie schmunzelnd hinzu. Die Vorweihnachtszeit ist naturgemäß die beste Zeit für eine Geschenkboutique und deshalb keine typische „Schlussverkaufszeit“. Trotzdem bietet Regina Vitense schon jetzt Rabatte an. Aber es wird noch kein Leerverkauf sein. „Natürlich bestelle ich bei besonderen Kundenwünschen auch noch Ware nach.“ Ihrer Kundschaft möchte sie auf diesem Wege jedoch schon Danke sagen und würde sich freuen, den einen oder anderen vielleicht zufällig wieder zu treffen – in einem Café, bei einem Ausflug oder einem Einkaufsbummel. **KK**

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Zeitreise nach Wittenberg



Klasse 7b vor der Schlosskirche in Wittenberg

Es ist kurz nach acht Uhr. Eigentlich ein Schultag wie jeder andere, mit dem Unterschied, dass die 7. Klassen heute nicht im Klassenzimmer lernen werden, sondern Luthers Geschichte hautnah in Wittenberg erleben können. Als wir in der Lutherstadt angekommen sind, geht's auch schon los: In kleinen Gruppen erkunden wir mit einem Stadtplan die Innenstadt. Wir finden zum Beispiel das Luther-Haus, in welchem Luther mit seiner Frau „Käthe“ gelebt hat, den Markt von Wittenberg und natürlich die Schlosskirche mit den 95 Thesen. Diese lateinischen Sätze stehen heute auf einer Bronzetafel. Besonders beeindruckend ist für uns der Blick in das Innere dieser Kirche. Nach der Stadtrally, die übrigens 10 Stationen hat, laufen wir zum Panometer. Entschuldigung, diese Bezeichnung ist nicht genau, denn dieses Gebäude ist extra für das Kunstprojekt gebaut worden.

Wir sehen ein riesiges Panoramabild der Stadt Wittenberg um 1817. Dieses 360-Grad-Bild von Yadegar Asisi lässt uns nun endgültig in die Lutherzeit reisen. Während einer Führung bekommen wir viel über Teile des Bildes und die Stadt zur Lutherzeit erzählt. Wir erfahren, dass Luther in 15 verschiedenen Situationen zu sehen ist. Wir entdecken Herrn Luther immerhin an acht Stellen. Die übrigen sieben versuche ich bei einem nächsten Besuch zu finden. Weitere Spuren Luthers und der Reformation könnte ich mit dem Lutherpass erkunden, den wir zum Abschluss der Führung bekommen haben. Beeindruckt und geschafft fahren wir zurück nach Radeburg. Mein Fazit: Ein Ausflug nach Wittenberg lohnt sich auf jeden Fall. **Jonas Rous, Klasse 7b**

Toni Frenzel, Katrin Winterkamp

Deu Wärme hat mit Vertrauen zu tuu!

Köckritz - Wir sind für Sie unterwegs

Königsbrück | Schulplatz 1 | Tel. 31540 | www.koeckritz-brennstoffe.de

Kultur mit der Seele (deiner Stadt) + verROCKt + Kulturbahnhof RADEBURG

25.11. den Abend „verROCKt“ und gut getanzt
19:30 Konzert und Tanz (Eintritt frei... in den Hut)

Uwe Jörg Martin Frank

„verROCKt“ haben sich auf die Fahne geschrieben, die guten alten Songs von den Beatles, Rolling Stones, CCR, J.J. Cale usw. wieder zu Gehör zu bringen, auch in eigenen Variationen. Aber auch jede Menge super tanzbare Oldies und Songs von M. M. Westernhagen, Udo Lindenberg, Renft und vieles mehr, haben Sie im Gepäck.

Moritzburger Geschenkboutique

Ab sofort RÄUMUNGS-VERKAUF

50% 20% 30%

Meissener Porzellan
 * Plauener Spitzen *
 * Erzgebirgische Holzkunst *
 * Wohnaccessoires * Silberbestecke *

Schloßallee 5b · 01468 Moritzburg · Tel./Fax: (03 52 07) 8 06 45

WEIHNACHTEN STEHT VOR DER TÜR ...
 In Gedanken stellen wir uns ein auf die ruhigen Weihnachtsfeiertage. In stiller Vorfreude atmen wir den unverwechselbaren Duft des Bratens, der durch die Wohnung zieht. Er erfüllt uns mit Heiterkeit und dem Gefühl: Alles ist gut. Genießen Sie die Vorweihnachtszeit.

Die Leckerbissen finden Sie in unserer Genuss-Quelle dazu.

Zeit für Genuss

BALD IST ES WIEDER SOWEIT - ADVENTSZEIT - GENIESSERZEIT
 Weihnachten ist die Zeit, in der wir unseren Freunden, der Familie den Mitmenschen wieder einmal sagen können, dass wir uns freuen, dass es sie gibt und Ihnen danken für Ihre Begleitung und Unterstützung. Wie könnte man dies schöner sagen, als mit einem guten Schinken, einer Wurst oder einer Salami aus der Genuss-Quelle und ein paar netten Zeilen dazu. Geschenke, die Freude machen, weil sie einfach sind, gut und echt.

Ihr Dirk Klotzsche + Team

DIRK KLOTSCHKE
 ★ GENUSS-QUELLE ★
 Meißner Str. 8 | 01471 Radeburg | Tel. (035208) 344200
 www.genuss-quelle-klotzsche.de
 info@genuss-quelle-klotzsche.de

BESTELLEN SIE IHREN WUNSCH FÜR DEN FESTTAGSGENUSS!
 (Bestellschein für Ihren Festtagsgenuss liegt dem Radeburger Anzeiger bei)

Rechtsanwältin

Dipl.-Jurist Cornelia Haubold-Pätz



- allgemeines Zivilrecht • Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht • Scheidung/Unterhalt
- Arbeitsrecht • Erbrecht

Würschnitzer Straße 1 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08/44 77

Ich möchte mich hiermit anlässlich meines 25-jährigen Jubiläums ganz herzlich bei meinen Mandanten und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und freue mich, Sie auch zukünftig bei rechtlichen Angelegenheiten zu unterstützen.

TREPTE-ENTSORGUNG.de

- ✓ Containerdienst (von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)
- ✓ Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden
- ✓ Abriss und Beräumung

Tel. 03 52 07/8 12 08

Pulsnitztal-Reisen

Ihr Partner für Bus-, Flug- und Pkw-Reisen

www.pulsnitztal-reisen.de
 Gewerbehof 1, OT Reichenbach · 01920 Haselbachtal
 e-mail: reichenbach@pulsnitztal-reisen.com

TELEFON: (03 57 95) 38 60
 Der direkte Draht!

Auszug aus unserem Adventfahrtenprogramm:

- 26.11. Herrnhuter Sterne & Weihnachtsgans Auguste inkl. Mittag, Kaffeegedeck 57,- €
- 03.12. Pyramiden anschieben in Grünbach inkl. Programm, Stollenverk., Kaffee, Glühwein & Gulaschsuppe 56,- €
- 03.12. Weihnachtlicher Schnuppertag im Vogtland inkl. Mittag, Adventsprogramm, weihn. Kaffeegedeck 69,- €
- 05.12. Die Sängerin „Sylvia“ aus Thüringen läßt ein inkl. Mittag, Kaffee trinken, Programm 59,- €
- 06.12. „Advent unterm Sternhimmel“ in Hoyerswerda mit Naabtal Duo, Judith&Mel inkl. Kaffee trinken 75,- €
- 06.12. Nikolausfahrt zu „Dr. Quend“ nach Dresden, inkl. Stadtrundfahrt, Mittag, Verkostung, Kaffeegedeck 86,- €
- 07.12. Die große Schlager-Weihnacht in Seiffen mit Michael Heck, Die Valiolets, Katharina Herz 75,- €
- 07.12. Spielzeugdorf Seiffen individueller Besuch z. B. Schau-u. Schnitzwerkstätten 30,- €
- 09.12. Showerlebnis im Friedrichstadtpalast Berlin inkl. Kaffee trinken und Karte 99,- €
- 09.12. NEU in Berlin: Besuch Musical GHOST ab 99,- €
- 09.12. Besuch des Weihnachtsmarktes in Berlin 30,- €
- 10.12. Weihnachtslieder singen mit dem Kreuzchor in Dresden inkl. Karte 56,- €
- 14.12. Weihnachtsstimmung auf dem Schwarzenberg inkl. Mittag, Programm, Eintritt Museum 59,- €
- 16.12. Bergparade in Seiffen inkl. Mittagessen, Große Bergparade 48,- €
- 18.12. Adventsnachmittag im Stracoland - Tharandter Wald- inkl. Kaffeegedeck 35,- €
- 19.12. Besuch des Görlitzer Weihnachtsmarktes, Orgelkonzert, Mittagessen, kleine Stadtrundfahrt 54,- €
- 27.12. Dresdner Bläserweihnacht in der Frauenkirche inkl. Karte PK 1 und Abendessen 98,- €

Adventsfahrten:

- 02.12.-03.12. Adventswochenende in Hamburg mit Stadtrundfahrt zzgl. Musikkarte z.B. Aladdin 2 T. 139,- €
- Weihnachts- und Silvesterreisen:**
- 22.12.-27.12. Weihnachtsfeierabend im höchstgelegenen Hotel des Ostergebirges im „Lugsteinhof“ 6 T. 489,- €
- 23.12.-27.12. Weihnachten an der Märchenstraße im 4* Ramada Hotel in Kassel 5 T. 459,- €
- 29.12.-01.01. Silvester in Niederschlesien in Glogau, Silvesterfeier inkl. Bier & Wein, kein EZZ 4 T. 458,- €
- 30.12.-02.01. Jahreswechsel in Breslau, 4* Hotel direkt im Zentrum, tägl. Ausflüge 4 T. 459,- €

Traumhaft schöne Wellness & Winterreisen:

- 03.02.-06.02. Urlaubstage im 4* Maritim Hotel Kaiserhof Seebad Heringsdorf 4 T. 339,- €
- 10.02.-13.02. Winterferien im Seehotel Templin – Ideal für Kinder – 4 T. Kinder bis 13,9 J. 289,- €/ Erw. 329,- €
- 17.02.-20.02. Ski & Wellness-Urlaub im Hotel Clarion in Spindlermühle 4 T. 349,- €
- 17.02.-20.02. Wellness und Wintersport in Harrachov/Riesengebirge im Hotel SVORNOST 4 T. 299,- €
- 17.02.-18.02. Musicalwochenende in Hamburg inkl. Stadtrundfahrt zzgl. Musikkarte z.B. Aladdin 2 T. 139,- €
- 23.02.-25.02. Prag – die Goldene Stadt – erleben inkl. Besichtigung Prager Altstadt 3 T. 265,- €
- 23.02.-25.02. Winterferien im „Aquadalace“ Prag – Badespaß pur – 3 T. 199,- €
- 24.02.-01.03. Genießen Sie das 4-Sterne Hotel Radisson Blu in Swinemünde auf Usedom 6 T. 358,- €
- 03.03.-04.03. Erholungswochenende im Hotel an der Therme Bad Sulza 2 T. 159,- €
- 03.03.-08.03. Rügen mit Inselrundfahrt, Kreidefelsen, Fahrt Rasenden Roland u.v.m. 6 T. 438,- €

NEU: Unser Reisekatalog 2018 sowie das „Winter“-Tagesfahrtenprogramm ist in unseren Reisebüros erhältlich!

– Jetzt schon an Grüne Woche – 19.01.-28.01.18 denken!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihre Jacqueline Tronicke, Doris Stecklina, Sylvia Schäfer

Kölling GmbH

Ihr Fachpartner für

- Heizung
- Sanitär
- Klima
- Reparatur
- Wartungsservice
- Rohrleitungsbau
- Schweißarbeiten

Telefon 035248/ 843-0
 www.koelling-gmbh.de

Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach
 info@koelling-gmbh.de · Fax 035248/ 84343

Zurek Schweißdienstleistung

Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090-2, DIN EN1090-3 und DIN EN ISO 3834-3 zertifiziert

Schweißfachbetrieb für

- ♦ Metallbau ♦ Stahlbau ♦ Maschinenbau
- ♦ Rohrleitungsbau ♦ Instandsetzung

Konrad Zurek

Internationaler Schweißfachmann - Zertifizierter Schweißer nach Druckgeräterichtlinie

Büro: Naunhof · Siedlungsweg 14 · 01561 Ebersbach
 Produktion: Naunhof · Moritzburger Weg 1 · Tel. 01 74 / 9 91 49 84

info@schweisserei-dresden.de · www.schweisserei-dresden.de

Radeburger Volkskarneval



Liebe Karnevalsfreunde von RABU, es geht wieder los! Für unsere Saalveranstaltungen der Saison werden die Kartenbestellungen ab sofort bis 08.12.2017 bei Foto Eulitz, Markt 8 und Ideenwerk Kroemke, August-Bebel-Straße 2 zu den Öffnungszeiten entgegen genommen, – die Anmeldung für den Rentnerfasching bis Freitag, den 19.01.18. Sie können die Karten auch online unter www.rcc-radeburg.de/tickets bestellen. Die Karten müssen jedoch weiterhin persönlich zu den nachfolgend genannten Zeiten abgeholt werden.

Achtung! - „Fan-Bonus“!

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder unseren treuen Faschingsfans, die unsere Saalveranstaltungen (außer Ausklang) besuchen, die Möglichkeit vorab auch Zeltkarten zu erwerben, indem zu den Verkaufsterminen für die Saalkarten in gleicher Stückzahl bereits Zeltkarten für Freitag und Sonnabend erworben werden können.

Für die beiden Veranstaltungen auf dem Marktplatz gibt es keine Bestellmöglichkeit. Diese Karten werden zu den nachfolgend angegebenen Terminen frei verkauft.

Der Verkauf der Karten erfolgt zu folgenden Zeiten im Ideenwerk Kroemke, August-Bebel-Straße 2:

Kartenverkauf für Saalveranstaltungen und Fan-Bonuszeltkarten:
 Donnerstag, den 14.12.2017
 Freitag, den 15.12.2017
 jeweils von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Restkartenverkauf für Zelt- und Saalveranstaltungen:
 Samstag, den 16.12.2017,
 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Danach noch vorhandene Karten werden ab Montag, 18.12.2017 bei Foto-Eulitz, Markt 8 von 16-18 Uhr verkauft.

Kartenverkauf für Rentnerfasching: Diese Karten müssen persönlich am Sonnabend, dem 27.01.2018 in der Zeit von 10 bis 11 Uhr im Ideenwerk Kroemke, Radeburg, August-Bebel-Str. 2, abgeholt werden.

Kartenbestellung Saison 2017/2018

Name, Vorname	Tel.-Nr.	
E-Mail		
RABU-Rockfasching	Sa., 13.01.18	14,00 €
Schlafmützenball	Sa., 20.01.18	14,00 €
Heiße Petticoat-Nacht	Sa., 27.01.18	14,00 €
Tirolerball	Sa., 03.02.18	14,00 €
Rentnerfasching (Beginn 15:00 Uhr)	So., 04.02.18	10,00 €
MEGA-Party auf dem Marktplatz	Fr., 09.02.18	20,00 €
Remmidemmi auf dem Marktplatz	Sa., 10.02.18	20,00 €
Ausklang mit Umzugsprämierung	Di., 13.02.18	5,00 €

* Bitte Anzahl der Karten eintragen

Liebe Marktanwohner, der Radeburger Carnevals Club plant auch in dieser Saison wieder, den Marktplatz am Faschingswochenende zu überdachen. Da speziell Sie an diesem Wochenende Verständnis aufbringen, möchten wir Ihnen wieder Freikarten anbieten.

An dieser Stelle müssen wir nochmals darauf hinweisen, daß dies ausschließlich für die direkten Bewohner des Marktes sowie die Bewohner der ersten Eingänge aller abgehenden Straßen und Gassen gilt. Alle Personen über 18 Jahre, die in diesen Wohnungen gemeldet sind (Personalausweis) und Freikarten in Anspruch nehmen möchten, bitten wir nachstehendes Formular auszufüllen und bis zum Freitag, den 08.12.2017 zu den Geschäftszeiten im Ideenwerk Kroemke, August-Bebel-Str. 2 in Radeburg abzugeben, da im Falle einer Ablehnung der Freikarten (kein unmittelbarer Anwohner), die Möglichkeit gegeben ist, zu den regulären Verkäufen Karten zu erwerben.

Falls dennoch der Eine oder Andere Fragen und Hinweise hat, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung. Nach Bestätigung durch die RCC-Vorstand können Sie diese Freikarten am Dienstag, dem 16.01.18 von 16.00 - 18.00 Uhr und am Mittwoch, dem 24.01.18 von 9.00 - 12.00 Uhr beim Ideenwerk Kroemke, August-Bebel-Str. 2 in Radeburg abholen.

Kartenbestellung für Marktanwohner

Name, Vorname	Tel.-Nr.	
Ich bestelle für mich und folgende Mitbewohner		
Anschritt		
01471 Radeburg,		
MEGA-Party auf dem Marktplatz	Datum	
Freitag, 09.02.2018		
Remmidemmi auf dem Marktplatz	Unterschrift	
Samstag, 10.02.2018		

* Bitte Kartenanzahl eintragen

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Wo bleibt mein Geld? – Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden?

Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an! Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet.

Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet. Egal, wie viel Sie verdienen oder

ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind:

Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen! Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen. Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnehmerformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de oder www.evs2018.de.

Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25 zur Verfügung.

Auskunft erteilt: Simone Zieris, Tel.: 03578 33-2150

Junge Familie sucht Haus bzw. Baugrundstück in Radeburg o. Umgebung. Tel. 01 52 - 28 00 23 53

Suche Garage in Radeburg zum Kauf Tel.: 01 74 - 9 96 57 54

www.werbe-steinberg.de
 Wir beschriften Schilder, Gebäude, Autos, drucken Visitenkarten, Briefpapier, Umschläge uvm. mit eigener Onlinedruckerei. www.druckass.de
 Wir beraten Sie auch gern vor Ort.
 z.B. 500 Visitenkarten = 22,- €
 Tel. 035208/9630

Nr. 12/2017 | 141. (28.) Jahrgang

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

sucht ab sofort

AUSTRÄGER

für Moritzburg.

Interessenten melden sich bitte beim Radeburger Anzeiger, August-Bebel-Str. 2 in Radeburg

Tel. 035208/80810
 werbung@radeburg.net

Wir suchen ab sofort Verstärkung von einem/-er

Koch/ Köchin

oder

Beikoch/ Beiköchin

für unsere Gaststätte mit gutbürgerlicher Küche.

Tel.: 035208/2506

Gasthof Rödern
 KLITZSCH

Der nächste Sommer kommt bestimmt: Winterzeit – beste Zeit für den Beginn einer IPL- Behandlung

Schmerzfrei und ohne Nebenwirkungen
 Befreien Sie sich von unerwünschten Haaren!
 Nie mehr rasieren, epilieren oder wachsen!

FUSSPFLEGE | Kosmetik | Wellness
 Sabine Meinig
 Großenhainer Str. 8 | 01471 Radeburg
 Tel. 0173/6 17 13 57
 03 52 08/ 68 94 19

www.s-impl.com Vereinbaren Sie einen Test- und Informationstermin!

Mein Geschenk-Tipp zu Weihnachten: Gutschein

Das Moritzburger Brautstübel

lädt zur Besichtigung der neuen Kollektion an Fest- und Brautmoden sowie Jugendweih- und Tanzstundenmoden für „Sie und Ihn“ ein.

Verleih und Kauf historischer Kostüme
 Farb- und Typberatung durch Friseurmeisterin Kathrin Irmscher sowie Tipps zu Frisuren und Styling – Terminvereinb. unter 0173/6 55 46 40.

August-Bebel-Str. 18 · 01468 Moritzburg · Tel.: 035207/81452
 www.brautstuebel.de

EBERSBACH

Ausgabe:
12/2017



Ausgabetag:
17.11.2017

Ebersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

Gemeinde Ebersbach

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Ebersbach

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652), hat der Gemeinderat der Gemeinde Ebersbach am 26.10.2017 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Gemeinderates die folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 6 erhält folgende Fassung:

(1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
1. allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
3. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach Sächsischen Gesetz über Kindertageseinrichtungen,
4. Marktangelegenheiten,
5. Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide.

(2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Verwaltungsausschuss über:

1. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 2.500 Euro bis zu 5.000 Euro,
2. die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 15.000 Euro bis zu 30.000 Euro,
3. die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 15.000 Euro bis zu 30.000 Euro,
4. die Stundung von Forderungen von mehr als zwei Monaten bis zu sechs Monaten und von mehr als 2.500 Euro bis zu einem Höchstbetrag von 10.000 Euro,
5. den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall mehr als 2.500 Euro, aber nicht mehr als 5.000 Euro beträgt,
6. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Buchwert mehr als 2.500 Euro,

aber nicht mehr als 5.000 Euro im Einzelfall beträgt,
7. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 10.000 Euro im Einzelfall,
8. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert von nicht mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 10.000 Euro im Einzelfall,
9. alle übrigen Angelegenheiten, für die nicht nach § 7 Abs. 1 der Technische Ausschuss zuständig ist.

Artikel 2

§ 12 erhält folgende Fassung:

(1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Gemeindeverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Gemeindeverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Gemeinderat übertragenen Aufgaben.

(2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan festgesetzten Budgets
a) Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von bis zu 15.000 Euro,
b) Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von bis zu 15.000 Euro,
c) Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von bis zu 15.000 Euro einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen,
2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
3. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
4. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 5.000 Euro im Einzelfall, und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am Montag, **04. Dezember 2017, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen

Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Müller, stellv. Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den nichtöffentlichen Sitzungen des Verwaltungsausschusses 09.10.2017 und der Sitzung des Gemeinderates am 26.10.2017 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Verwaltungsausschuss rnung Region Meißen GmbH zum 01.01.2018

137/10/2017
Beschluss zu einer Personalangelegenheit

139/10/2017
Beschluss zur 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Ebersbach

Gemeinderat

138/10/2017
Beitritt der Gemeinde Ebersbach in die Wirtschaftsförderung

140/10/2017
Spendenannahme von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 90. Geburtstag		
am 08. Dezember	Engelmann, Karl	Cunnersdorf
zum 85. Geburtstag		
am 05. Dezember	Süssmilch, Egbert	Freitelsdorf
am 14. Dezember	Born, Jutta	Kalkreuth
zum 80. Geburtstag		
am 10. Dezember	Bennewitz, Gerhard	Ebersbach
am 12. Dezember	Sittmann, Ursula	Bieberach
zum 75. Geburtstag		
am 02. Dezember	Fiebig, Udo	Kalkreuth
am 17. Dezember	Wachtel, Horst	Ebersbach
am 17. Dezember	Haupt, Richard	Reinersdorf
zum 70. Geburtstag		
am 30. November	Möldgen, Karl-Heinz	Bieberach
am 07. Dezember	Voigt, Gudrun	Freitelsdorf
am 09. Dezember	Vetter, Christine	Ebersbach
am 16. Dezember	Dreßler, Gisela	Ebersbach

Stellenausschreibung

Die Gemeindeverwaltung Ebersbach sucht ab 01.02.2018

einen/eine **Erzieher(in)** für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesstätte Lauterbach.

Voraussetzung ist der Nachweis zum/r Staatlich anerkannten Erzieher/in. Die Einstellung erfolgt befristet, die Arbeitszeit ist variabel (35h-40h wöchentlich). Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 04.12.2017 an die Gemeindeverwaltung Ebersbach, Bürgermeister Herr Hentschel, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach.

Für die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Wir feiern **Weihnacht** in allen Ortsteilen der Gemeinde Ebersbach

Liebe Seniorinnen und Senioren, es ist wieder soweit.

Ein Jahr ist vergangen und die schöne Advent- und Weihnachtszeit mit vielen Kerzen und Düften steht vor der Tür.

Um dem Alltag mit viel Hektik und Stress zu entfliehen, möchten wir Ihnen wieder ein paar schöne Stunden der Ruhe und Besinnlichkeit schenken.

Wir laden Sie dazu recht herzlich zu den Weihnachtsfeiern in den Ortsteilen der Gemeinde Ebersbach ein und freuen uns, wenn Sie zahlreich daran teilnehmen können.

Den Seniorinnen und Senioren, die wegen Krankheit nicht daran teilnehmen können, wünschen wir auf diesem Weg gute Genesung.

Die Weihnachtsveranstaltungen finden zu folgenden Terminen statt:

Sonntag, 03.12.2017, 14.00 Uhr
im Gasthof Freund Ebersbach – Ortsteil Ebersbach

Montag, 04.12.2017, 14.30 Uhr
im Gasthof Bieberach – Ortsteil Rödern

Mittwoch, 06.12.2017, 14.30 Uhr
im Gasthof Bieberach – Ortsteils Freitelsdorf, Cunnersdorf und Bieberach

Donnerstag, 07.12.2017, 14.30 Uhr
im Speiseraum der Grundschule Kalkreuth – Ortsteil Kalkreuth

Montag, 11.12.2017, 14:30 Uhr
im Gemeindehaus Reinersdorf – Ortsteil Naunhof

Mittwoch, 13.12.2017, 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Beiersdorf – Ortsteil Beiersdorf, Lauterbach, Marschau, Ermendorf, Hohndorf

Donnerstag, 14.12.2017, 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Reinersdorf – Ortsteile Reinersdorf und Göhra
Durch Ihre Betreuerinnen erhalten Sie noch genauere Angaben, auch über die Busabfahrtszeiten.

Die Organisatoren freuen sich auf Ihr Kommen.

Rüdiger Müller, stellv. Bürgermeister

Wir schauen zu den Sternen und folgen deinen Spuren.

Herzlichen Dank

für die Begleitung auf seinem letzten Weg, eine liebevolle Umarmung, tröstende Worte, schöne Blumen und Kränze, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft zum Ableben unseres lieben Entschlafenen

Peter Scholz

geb. 12.05.1948 gest. 16.10.2017

an Freunde, Nachbarn, Klassenkameraden und Bekannte. Unser besonderer Dank gilt seinen früheren Kollegen und Partnern vom Elektrozentrum Großenhain, dem Bestattungsinstitut ANTEA, dem Trauerredner Herrn Lutz Rietschel und der Gaststätte Freund.

In Dankbarkeit
Ehefrau Ulrike
Sohn Eric mit Theresa und Kindern
Tochter Maria mit André
Bruder Heinz
im Namen aller Angehörigen

Ebersbach im November 2017

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne

Freitag, 17. November 2017
 Freitag, 01. und 15. Dezember 2017

Entsorgung – gelber Sack

Sonnabend, 25. November 2017
 Freitag, 08. Dezember 2017

Papierentsorgung – blaue Tonne

Mittwoch, 29. November 2017

Bioabfall

Montag, 20. und 27. November 2017
 Montag, 04./ 11./ 18. Dezember 2017
 Sonnabend, 23. Dezember 2017

Die Abfallbehälter/-säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Feiertage sind im Tourenplan berücksichtigt.

Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
 0 35 22 / 3 89 20

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer: 0 15 22 / 5 14 95 33

Gemeinde Ebersbach

Veranstaltungen im Monat Dezember

Sie wissen noch nicht wohin, dann schauen Sie hier einfach nach:

02.12.2017 15:00 Uhr	9. Kalkreuther Weihnachtsmarkt Kulturverein Kalkreuth e.V.
03.12.2017 9:00 Uhr	„Stollenschießen“ im Schützenhaus Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V.
10.12.2017 13:00 Uhr	12. Lauterbacher Schlossweihnacht weihnachtliche und kulinarische Angebote für Groß und Klein Förderverein Schloss und Park Lauterbach
10.12.2017 16:00 Uhr	Weihnachtsmarkt im Dorfgemeinschaftshaus Dorfclub Freitelsdorf e.V.
17.12.2017 10:00 Uhr	Weihnachtsmarkt auf dem Vorplatz der Kirche Oberebersbach Ortschaftsrat Ebersbach, Jugendverein Ebersbach e.V.
14:00 Uhr	Adventssingen der Chöre in der Kirche Oberebersbach Frauen- und Männerchor Ebersbach unterstützt durch die Ebersbacher Akkordeonfreunde e.V.
23.12.2017 15:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Cunnersdorf mit Weihnachtsmann und Kinderbeschäftigung, Kaffee und Kuchen im warmen Feierraum sowie Bratwurst und Glühwein Ortschaftsrat Cunnersdorf

Den Veranstaltungsplan für das Jahr 2017 finden Sie unter www.gemeinde-ebersbach.de.

Privates Bestattungshaus

 Inh. Steffen Gramsch

Jahrzehntelange Erfahrung & Einfühlungsvermögen liegen uns am Herzen.

Großenhain, Dresdner Str. 16
 Folbern, Königsbrücker Str. 1A

Tag & Nacht
 ☎ (03522) **50 70 55**

www.dolor-bestattungen.de

Herzlich Willkommen zum Ebersbacher Weihnachtsmarkt

Wie schon Tradition, erwartet Sie am **Sonntag, den 17. Dezember 2017** (3. Advent), auf dem Vorplatz der Kirche (Oberebersbach), nicht nur ein buntes Vormittagsprogramm, Puppentheater und eine Ausstellung im Kirchengemeineraum, sondern auch der Weihnachtsmann mit einem Sack voll kleiner Überraschungen. Für das leibliche Wohl wird an den verschiedenen Ständen gesorgt.

Viele fleißige Hände sind bemüht, Ihnen einen schönen 3. Advent zu bescheren.

Der Weihnachtsmann und der Ortschaftsrat Ebersbach erwarten Sie.



Gemeinde Ebersbach – Ortsteil Rödern

Hallo liebe Röderner Seniorinnen und Senioren

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am 04.12.2017, 14.30 Uhr im Gasthof Bieberach statt.

Zu diesem vorweihnachtlichen Nachmittag sind alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich eingeladen. Verbringen Sie ein paar besinnliche Stunden bei Stollen, Kaffee und einem gemeinsamen Abendessen bei uns. Mit einem ausgesuchten Programm möchten wir Sie auf die schönste Zeit des Jahres, die Weihnachtszeit, einstimmen.

Abfahrt Bushaltestelle Oberödern 13.45 Uhr
 Abfahrt Parkplatz Gasthof Klitzsch Niederrödern 13.50 Uhr
 Rückfahrt gegen 18:00 Uhr

Es wird um Zusage bis 23.11.2017 an Ursula Tenner 035208/4280 oder an Margitt Bernhardt 035208/30664 gebeten.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Seniorenbetreuerinnen von Rödern



Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Öffnungszeiten über Jahreswechsel

Geschäftsstelle: bis 22. Dezember und 27. bis 29. Dezember wie gewohnt geöffnet.
 Wertstoffhöfe: am 23. Dezember geschlossen; 27. bis 30. Dezember wie gewohnt geöffnet.
 Das gilt auch für das Humuswerk in Freital (RETERRA Freital GmbH & Co. KG).

Unvollständig geleerte Abfallbehälter im Winter müssen nicht sein. Minusgrade lassen nasse Abfälle im Behälter festfrieren. Um das zu verhindern, sollten die Restabfälle in verschlossenen Kunststofftüten entsorgt werden. Bioabfälle sollten am besten in Zeitungspapier eingewickelt oder in Papiertüten entsorgt werden - die Verwendung von Kunststofftüten ist nicht erlaubt. Materialien aus Papier und Pappe saugen zusätzlich die Feuchtigkeit auf. Zudem kann der Behälterboden mit Zeitungen ausgelegt werden. Gegen Anfrieren des Behälterdeckels kann Pappe dazwischen gelegt werden. Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung prüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, muss er von der Tonnenwand gelöst werden. Den Müllwerkern ist dies aus hygienischen und zeitlichen Gründen nicht möglich. Weiterhin sollte keine heiße Asche in den Restabfallbehälter gefüllt werden, denn heiße Asche haftet am Behälter an und kann ihn beschädigen. Die Asche muss ausgekühlt sein und in einem geschlossenen Behältnis oder in einer Tüte entsorgt werden. Eine gebührenfreie Nachholung der Leerung oder Gebührenminderung bei unvollständig entleerten Behältern ist satzungsrechtlich nicht möglich.

Glatte und nicht geräumte Straßen, das Entsorgungsfahrzeug hat Probleme - der Abfallbehälter wird nicht geleert. Was tun?

Restabfall

Wenn es die Witterung zulässt, wird eine zeitnahe Entleerung nachgeholt. Der Behälter sollte wenn möglich am Straßenrand solange stehenbleiben. Ist eine

Nachentsorgung aufgrund der Witterung nicht möglich, sollte ein ZAOE-Restabfallsack genutzt werden. Diese kann dann zur nächsten möglichen Leerung neben die Tonne gestellt werden. Der Sack ist für 3,50 € in der Stadt- und Gemeindeverwaltung, auf den Wertstoffhöfen des Verbandes und in der ZAOE-Geschäftsstelle erhältlich.

Bioabfall

Da die Bioabfallbehälter wöchentlich geleert werden, gibt es keine Nachentsorgung. Der Behälter sollte wieder auf das Grundstück zurückgenommen und zum nächsten Termin zur Entleerung bereitgestellt werden. Grünabfälle können ganzjährig auf den ZAOE-Wertstoffhöfen angeliefert werden.

Papier und Pappe

Wenn es die Witterung zulässt, wird eine zeitnahe Entleerung nachgeholt. Der Behälter sollte wenn möglich am Straßenrand solange stehen bleiben. Ist eine Nachentsorgung aufgrund der Witterung nicht möglich, sollten Papier und Pappe auf dem Grundstück zwischengelagert werden. Jederzeit ist eine gebührenfreie Abgabe auf einem ZAOE-Wertstoffhof möglich.

Verpackungen

Bei der Abholung der gelben Säcke / Entleerung der gelben Tonnen gibt es keine Nachentsorgung. Diese sollten auf dem Grundstück zwischengelagert werden. Jederzeit ist eine gebührenfreie Abgabe auf einem ZAOE-Wertstoffhof möglich.

Geschäftsstelle des ZAOE
 Tel.: 0351 4040450,
 info@zaoe.de, www.zaoe.de

Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH

Bekanntmachung über die Trinkwasserqualität und verwendete Zusatzstoffe

Ausführliche Informationen zu diesem Artikel lesen Sie bitte auf Seite 4.

Gemeinde Ebersbach – Ortsteil Naunhof

Denkmal wird in Naunhof eingeweiht

Am 26. November, dem Totensonntag, wird in Verbindung mit dem Gottesdienst das „Denkmal für die Gefallenen des 2. Weltkrieges“ auf dem Friedhof in Naunhof eingeweiht.

Dank der Spenden von Firmen, Angehörigen der Gefallenen und Bürgern der Gemeinde ist es den Ortschaftsräten von Naunhof und Beiersdorf gelungen, die für die Erstellung notwendigen Mittel zu erhalten.

Pirna, dem Naturstein- und Denkmalpflegebetrieb Frank Witschel in Großenhain, der Firma Thierchen Naturstein Inh. Frank Witschel aus Bauda, dem Baugeschäft Ronny Ruckau aus Beiersdorf, Herrn Wolfgang Förster aus Dresden, Herrn Tillmann Richter für den Entwurf, die Materialauswahl und die Gestaltung des Steines

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und daran anschließend findet die Weihung des Gedenksteines statt.

Herr Ruckau, Herr Kaiser Ortsvorsteher Beiersdorf und Naunhof

Der besondere Dank für Ihre großzügige Unterstützung gilt dabei der Sächsischen Sandsteinwerke GmbH Alt-Rottwerndorf bei

Beiersdorf

Einladung

Die DC-Mädels Beiersdorf laden ganz herzlich zur Weihnachtsfeier ins Gemeindehaus Beiersdorf ein.

Termin: Mittwoch, 13.12.2017
 Beginn: 14:30 Uhr, Kaffeetrinken
 Programm: 15:00 Uhr

Bitte unbedingt bis spätestens 20.11.2017 telefonisch anmelden zwecks Kalkulation für Kaffee und Abendbrot.

Jagdgenossenschaft Ebersbach

Treibjagd

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Ebersbach lädt alle Eigentümer bejagbarer Flächen der Gemarkung Nieder- und Ober-Mittlebersbach zur Treibjagd am **Sonnabend, 25. November 2017 um 07:30 Uhr** ein.

Treffpunkt ist die Tankstelle der Agrargenossenschaft Ebersbach.

Bitte Warnweste mitbringen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bennewitz, Vorsitzender

Oberschule Ebersbach

Musik in der Schule



Schulchor Unisono bei einem Konzert mit dem Kaleidoschor am 21.05.2017 im Schloss Lauterbach

Durch die leeren Gänge schallt Musik, dabei ist die Schule längst aus. Doch nicht alle Schüler sind nach dem Unterricht gleich nach Hause gegangen. Im Bandzimmer treffen sich einmal in der Woche junge Musiker, um unter Leitung von Karl Helbig ordentlich in die Tasten, Saiten oder aufs Schlagzeug zu hauen.

den erfahrenen Musikern. Sie üben fleißig für ihre ersten Auftritte. Zwei Zimmer weiter ganz andere Klänge. Hier probt der Chor der Oberschule. Die Mädchen und Jungen studieren gerade Winter- und Weihnachtslieder ein. Dabei werden sie von Herrn Taube, dem Musiklehrer unserer Schule, am Klavier begleitet. Auch ihnen ist die Freude an der Musik anzusehen.

Genaugenommen sind es zwei Bands. In der „großen“ Band spielen Schüler der 8. bis 10. Klassen teilweise schon seit einigen Jahren zusammen und haben sich mittlerweile ein ordentliches Repertoire erarbeitet. Manche von ihnen haben bereits in Klasse 5 am Gitarrenunterricht teilgenommen. Die „kleine“ Band entsteht gerade. Schüler aus Klasse 6 und 7 lernen dabei von

Eine Kostprobe des musikalischen Engagements kann man auf dem Ebersbacher Weihnachtsmarkt am 3. Adventssonntag erleben. Dort treten Band und Chor im Schulungsraum der Feuerwehr vor den Besuchern auf. Unsere Musiker freuen sich ab voraussichtlich 16 Uhr auf interessierte Zuschauer.

J. Jordan (Förderverein d. MS Ebersbach)



Die neu gegründete Schulband zum Schulfest der OS Ebersbach am 22.06.2017

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“

Die GASCADE Gastransport GmbH, Kölnische Straße 108-112, 34119 Kassel hat bei der Landesdirektion Sachsen, die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Errichtung und den Betrieb der Europäischen Gasanbindungsleitung (EUGAL) gemäß § 43 Satz 1 Nr. 2 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) i. V. m. § 1 Satz 1 des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) beantragt.

Die Landesdirektion Sachsen mit den Dienststellen in Dresden (Oberes Elbtal/Osterzgebirge) und in Chemnitz (Region Chemnitz) ist zuständig für die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens. Im Freistaat Sachsen werden daher zwei Planfeststellungsverfahren durchgeführt. Für den hiesigen Planfeststellungsabschnitt ist die Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden,

die zuständige Anhörsungs- und Planfeststellungsbehörde. Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind Flurstücke in folgenden Gemarkungen betroffen:

Stadt Coswig – Gemarkungen Sörnwitz, Clieben, Brockwitz; Gemeinde Ebersbach – Gemarkungen Kalkreuth, Göhra, Reinersdorf, Beiersdorf, Hohndorf, Lauterbach, Ermendorf, Niederrödem; Stadt Großenhain – Gemarkungen Skäßchen, Folbern, Krauschütz; Gemeinde Klipphausen – Gemarkungen Gauernitz, Scharfenberg, Naustadt, Röhrsdorf, Sora, Klipphausen; Gemeinde Lampertswalde – Gemarkungen Oelsnitz, Niegerröda, Brockwitz, Adelsdorf, Stadt Meißen – Gemarkung Zaschendorf; Gemeinde Niederau – Gemarkungen Großdobritz, Gohlis, Oberau, Niederau;

Gemeinde Priestwitz – Gemarkung Baßnitz; Stadt Wilsdruff – Gemarkungen Birkenhain, Limbach, Helbigsdorf, Herzogswalde, Mohorn; Stadt Lommatzsch – Gemarkung Zöthain; Stadt Altenberg – Gemarkung Altenberg.

Die Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, hat festgestellt, dass aufgrund der geplanten Länge und des geplanten Durchmessers des Leitungsstranges des Vorhabens EUGAL gemäß § 6 in Verbindung mit Anlage 1, Nr. 19.2.1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) die Pflicht zur Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Die Umweltverträglichkeitsprüfung umfasst auch die Prüfung aller Umweltauswirkungen der erforderlichen baubedingten Wasserhaltung (Anlage 1 Nr. 13.3.2 UVPG).

Die ausgelegten Planunterlagen enthalten die nach § 16 Abs. 1 UVPG notwendigen Unterlagen für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Die hiermit eingeleitete Anhörung zu den Planunterlagen (§ 43a EnWG i. V. m. § 73 Abs. 3 bis 5 VwVfG) stellt zugleich die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen nach § 18 Abs. 1 UVPG dar.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom 13. Dezember 2017 bis 19. Januar 2018 (jeweils einschließlich) in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der Dienststunden

Montag 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr – 17:30 Uhr
Mittwoch 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen im Internet während des vorgenannten Zeitraums unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen, Rubrik Infrastruktur - Energie, verwiesen. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 VwVfG ist der Inhalt der zur Einsichtnahme ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

1. Jeder kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 19. Februar 2018 bei der Landesdirektion Sachsen, 09120 Chemnitz, schriftlich, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei den oben aufgeführten Gemeinden Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titel beruhen, ausgeschlossen (§ 21 Abs. 4 UVPG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter, gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der anerkannten Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz

1 VwVfZG von der Auslegung des Plans.

3. Auf einen Erörterungstermin kann nach Maßgabe des § 43a Nr. 2 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) verzichtet werden.

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht.

Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörsungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörsungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörsungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Plans tritt die Veränderungssperre nach § 44a EnWG in Kraft. Darüber hinaus steht ab dem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 44a Abs. 3 EnWG).

Ebersbach, den 17.11.2017

Müller
Stellv. Bürgermeister

Haus von privat gesucht

Bitte alles anbieten!

Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 01 73 3 6773 19
& 03 51 8 882 688



Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Bitte weitersagen. Bitte weitersagen. Bitte weitersagen.

Die Kinder und Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Hopfenbachflöhe“ in Lauterbach beteiligen sich auch in diesem Jahr an der Lauterbacher Schlossweihnacht.

Wir laden deshalb Eltern, Großeltern, ehemalige Kita-Kinder, Freunde und Bekannte zum gemeinsamen Singen in unserem „Chor der Generationen“ herzlich ein.

Unsere Probe findet am **Dienstag, den 28.11.2017 um 18.00 Uhr** im Lauterbacher Schloss statt.

Der Auftritt ist am **Sonntag, den 10.12.2017 um 15.00 Uhr**, bei geeignetem Wetter, vor dem Schloss.

Es grüßen Sie alle großen und kleinen „Hopfenbachflöhe“ und wünschen sich rege Beteiligung.



Anzeigenschluss

für den
WEIHNACHTSANZEIGER
ist der **06.12.2017**
www.radeburger-anzeiger.de
Tel. 035208/80810

Der Vorhabenträger hat die folgenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil Auslegungsunterlagen sind:

Nr. der Unterlage	Bezeichnung
1	Erläuterungsbericht
2	Anlage zum Erläuterungsbericht - Projektinformationen/Umweltwirkungen
3	Baulogistik
4	Übersichtspläne
5	Bauwerksverzeichnis
6	Detailplanübersichten, Detailpläne
7	Inanspruchnahme privater und öffentlicher Grundstücke
8	UVP-Bericht
9	Allgemeinverständliche Zusammenfassung UVP-Bericht
10	NATURA 2000-Verträglichkeitsstudien
10.01	FFH-Gebiet Große Röder zwischen Großenhain und Medingen, DE 4647-301 (Landesintern Nr. 150)
10.02	FFH-Gebiet Hopfenbachtal, DE 4747-301 (Landesintern Nr. 153)
10.03	FFH-Gebiet Waldteiche bei Mistschänke und Ziegenbusch, DE 4847-301 (Landesintern Nr. 156)
10.04	FFH-Gebiet Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg, DE 4545-301 (Landesintern Nr. 034E)
10.05	FFH-Gebiet Linkselbische Täler zwischen Dresden und Meißen, DE 4846-302 (Landesintern Nr. 168)
10.06	FFH-Gebiet Triebischtäler, DE 4846-301 (Landesintern Nr. 171)
10.07	Vogelschutzgebiet Mittleres Rödertal, DE 4647-451 (Landesintern Nr. 31)
10.08	Vogelschutzgebiet Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg, DE 4545-452 (Landesintern Nr. 26)
10.09	Vogelschutzgebiet Linkselbische Bachtäler, DE 4645-451 (Landesintern Nr. 27)
11	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
12	Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
13	Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
14	Baurechtliche Anträge für Absperrstationen
15	Wasserrechtliche Anträge
16	Antrag auf Naturschutzrechtliche Genehmigung
17	Forstrechtlicher Antrag
18	Sicherheitsstudie TÜV

Hort Grundschule Kalkreuth

Herbstferien im Hort...

... leider spielte das Wetter nicht ganz so mit, wie wir es uns gewünscht hätten, dennoch hatten die Ferienkinder ausreichend Möglichkeiten, um sich kreativ und sportlich auszutoben. So ging es bei jeder Regenpause auch ins

Freie, wo ausreichend Wind dafür sorgte, dass unsere Drachen bis in den Himmel stiegen.

Außerdem konnten die Kinder Apfelketten filzen, Kürbisköpfe und Bilder aus Naturmaterial

gestalten und in der Herbstküche wurde leckere Kürbismarmelade gekocht. Die Polizeihundestaffel aus Dresden



sorgte mit ihrer Vorführung für eine interessante Abwechslung. Kleine und große Zuschauer waren sehr beeindruckt von den gut trainierten Tieren. So vergingen die Ferien mal wieder viel zu schnell und nun freuen sich schon alle auf die Weihnachtszeit.

Euer Hortteam

Energieberatung & Baudiagnostik
Mirco Lehmann Sachverständigenbüro



Ökol. Dämm Lösungen / zertifizierte Thermografie
Blower Door Messung / Energieausweise
Fördermittel (KfW) / Vor-Ort-Beratung (BAFA)

Tel.: 01 70 / 2 92 27 09

Rosenweg 12 | 01471 Radeburg | www.energie-lehmann.de | info@energie-lehmann.de

Bestattung und Freier Redner
Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH ist verpflichtet, jährlich über den Einsatz von Zusatzstoffen in der Trinkwasserversorgung sowie über die Wasserhärte im Versorgungsgebiet des Unternehmens zu informieren. Die Veröffentlichung erfolgt gemäß § 16 Abs. 4 der Trinkwasserordnung (TrinkwV 2001, Fassung vom März 2016) vom 10.03.2016.

Auskünfte zu den nachfolgend angegebenen Behandlungen des Trinkwassers sowie zu Messergebnissen und Analysewerten sind in der Geschäftsstelle der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH, Alter Pfarrweg 1a, in Riesa unter der Telefonnummer 03525/748223 oder in der Betriebsstelle Großenhain, Schillerstraße 35, in Großenhain unter der Telefonnummer 03522/523500 erhältlich bzw. können über das Internet unter www.wasser-rg.de eingeholt werden.

Wasserversorgungsanlage	Zusatzstoff	Einsatzzweck
Wasserwerke der WRG:		
Wasserwerk Fichtenberg	Natriumhydroxid	pH-Wert-Einstellung
Wasserwerk Riesa	kein Einsatz	
Wasserwerk Schönfeld	Magno-Filt Magno-Dol	Enteisung, Entmanganung, pH-Wert-Einstellung
Wasserwerk Tauscha	Hydrolit CA	Entsäuerung
Fremdbezug von:		
Wasserwerk Tettau	Calciumhydroxid Prestol 2540 TR	pH-Wert-Einstellung Flockungsmittel
Wasserwerk Frauenhain	Hydro-Calcit	Entsäuerung
Wasserwerk Rödern	Aluminiumsulfat Natriumhydroxid Chlorgas	Flockungsmittel pH-Wert-Einstellung Desinfektion
Wasserwerk Saxdorf	kein Einsatz	

Gesamthärte des abgegebenen Trinkwassers in °dH (Grad deutsche Härte) bzw. mmol/l:

WW Fichtenberg	9 bis 11 °dH bzw. 1,61 bis 1,96 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Riesa	12 bis 13 °dH bzw. 2,32 bis 2,50 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Schönfeld	7 bis 8 °dH bzw. 1,25 bis 1,43 mmol/l, Härtebereich weich
WW Tauscha	6 bis 7 °dH bzw. 1,07 bis 1,25 mmol/l, Härtebereich weich
WW Tettau	9 bis 11 °dH bzw. 1,61 bis 1,96 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Frauenhain	10 bis 11 °dH bzw. 1,78 bis 1,96 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Rödern	5 bis 6 °dH bzw. 0,89 bis 1,07 mmol/l, Härtebereich weich
WW Saxdorf	5 bis 6 °dH bzw. 0,89 bis 1,07 mmol/l, Härtebereich weich

Zusatz von Natriumhypochlorit (Chlorbleichlauge) bzw. Chlordioxid zur Desinfektion:

Nur bei Bedarf in allen Wasserversorgungsanlagen der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH. Im Bedarfsfall erfolgt detaillierte Bekanntgabe.

Bollmann
Geschäftsführer

Für einzelne Abnahmegebiete sind die Härtebereiche im Versorgungsgebiet auf unserer Internetseite <http://www.wasser-rg.de/wasserhaerte.html> dargestellt.



WO

Mit Bus und Bahn zu Stollen und Glühwein
VVO-Adventskalender mit über 120 Tipps für die Vorweihnachtszeit

Glühwein, gebrannte Mandeln, Pfefferkuchen, der erste Stollen – dazu Kinderlachen, Musik und der Duft frisch geschlagener Tannenzweige. Die Vorweihnachtszeit ist in Dresden und der Region ein Erlebnis für alle Sinne. Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) hat die vorweihnachtlichen Höhepunkte dieses Jahres zusammengetragen und gibt nun bereits zum 16. Mal ein Heft im Hosentaschenformat heraus. Das Taschenbüchlein „Mit Bus & Bahn unterwegs – Weihnachten 2017“ stellt auf über 80 Seiten mehr als 120 Weihnachtsmärkte, Konzerte, Theateraufführungen und Ausstellungen im ganzen Verbundraum sowie in den angrenzenden Regionen Oberlausitz, Erzgebirge und Böhmen vor. „Natürlich haben wir neben allen wichtigen Informationen zu Öffnungszeiten und Angeboten auch Praktisches zur Anreise mit Bus und Bahn ergänzt“, erläutert Antje Roth, Mitarbeiterin für Marketing im VVO. Zur Reise durch den Advent fahren im VVO mehr Züge mit zusätzlichen Plätzen. So rollen an allen Adventswochenenden die S-Bahnen zwischen Pirna und Dresden alle 15 Minuten. Die Züge zwischen Leipzig und Dresden sind mit besonders vielen Sitzplätzen unterwegs. Im gesamten Verbundgebiet stehen über 2.500 kostenfreie Parkplätze auf P+R-Anlagen zur Verfügung. „Für die Ausflüge sind die Tageskarten des VVO besonders praktisch. Stammkunden sparen, wenn sie ihre Monatskarte einfach mit den Tickets kombinieren“, betont Antje Roth. Die VVO Tageskarten gelten im gesamten Verbundraum ab Entwertung bis 4 Uhr des Folgetages in allen Nahverkehrszügen, Bussen, Straßenbahnen und auf vielen Fähren. Mit der Familientageskarte sind zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern im gesamten Verbund für 19 Euro unterwegs. Für kleine Gruppen bis zu fünf Personen eignet sich die Kleingruppenkarte für 28 Euro. Der Planer ist ab sofort in allen Servicezentren der Verkehrsunternehmen im Verbund, in der VVO-Mobilitätszentrale, im VVO Online Shop unter www.vvo-online.de und telefonisch unter 0351 / 852 65 55 kostenfrei erhältlich.

Käse
der Käserei Schönborn

Milch, Käse, Eier
aus unserem Automaten
täglich 24 Stunden

und Eier
aus Radeburger Bodenhaltung

Agrargenossenschaft Radeburg eG
Großdittmannsdorf · Hauptstraße 28b
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 - 8 10 00

Denken Sie JETZT an Ihre Weihnachtsgrüße.

Für die schönste Zeit des Jahres soll es etwas ganz Besonderes sein? Überraschen Sie mit individuell gestalteten Weihnachtskarten.



August-Bebel-Str. 2
01471 Radeburg

Tel. 03 52 08 / 8 08 10
Fax 03 52 08 / 8 08 11

info@kroemke.com
www.kroemke.com



Gemeinde Ebersbach – Ortsteil Lauterbach

12. Lauterbacher Schlossweihnacht



Am 10. Dezember lädt Sie der Förderverein Schloss und Park Lauterbach e. V. in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu einem romantischen Weihnachtsereignis für die ganze Familie in das alte Herrenhaus ein. Der Eintritt beträgt einen Schlosstaler (1 €).

Dafür unterstützt der Besucher nicht nur die weitere Sanierung des Schlosses, sondern erhält auch den als Sammelobjekt beliebten Schloss-Button Magneten, der in jedem Jahr mit einem neuen Motiv erhältlich ist. Traditionell werden zur Eröffnung der Schlossweihnacht die Posaenchöre der Umgebung gemeinsam mit weihnachtlichen Weisen bei Glühwein und Gebäck die Gäste im Höfchen feierlich einstimmen. Danach kann man in die Weihnachtswelt des Schlosses einzutauchen. Nützliches, Ausgefallenes, Handwerkliches und allerlei Schönes zum Verschenken gibt's auf zwei Etagen im liebevoll geschmückten Schloss.

Gegen 15:00 Uhr lädt der große Chor der Generationen unter der Leitung der Kita Lauterbach zum gemeinsamen Weihnachtslieder-Singen ein.

Anschließend gibt es einen Bericht zum Stand des Vorhabens „Schloss Lauterbach bekommt seinen Turm zurück“ und es werden weitere

Turmherren und -herren ernannt, die das Projekt durch eine Spende unterstützt haben. Anschließend wird das originalgetreue Schlossmodell-Diorama übergeben. Es wurde vom Hobbymodellbauer Rainer Dierchen aus Heidenau angefertigt, nachdem ihn bei seinem allerersten Schlossbesuch in diesem Jahr das Schlossgemälde von Roland Schwenke inspiriert hatte. Nun sponsert er sein Kunstwerk dem Verein für das Türmchen-Spendenprojekt. An seinem Modellbaustand im Schloss kann man ihn und weitere Hobbymodellbauer näher kennenlernen und ihre Exponate bewundern.

auf die Historie, eigens für die Ausstattung des Schlosses gemalt hat. Geöffnet ist die erweiterte und neu gestaltete Bücherstube sowie der „Blaulicht-Salon“, der eine der größten Privatsammlungen seiner Art in Deutschland mit Exponaten

von Polizei und Zoll aus mehr als 200 Staaten der Erde beherbergt. Unser Serviceteam hat ein gemütliches Schloss-Café eingerichtet: Hier gibt es Stollen, weihnachtliches Gebäck, Kaffee und vieles mehr. Im Weihnachtswald auf dem „Schloss-Höfchen“ wird gebrutzelt und unser köstlicher Glühwein nach eigener Rezeptur ausgetrennt: „Lauterbacher Heiße Kirsche“.

Während es sich die Erwachsenen auch an der romantischen Kellerbar gemütlich machen können, lädt erstmals im Nebengebäude die Bastelstube Kinder dazu ein, hübsche Geschenke für die Eltern selbst anzufertigen.

Mit Feuerschale und einer abendlichen Fackelwanderung für Groß und Klein durch den Schlosspark, begleitet von unseren freundlichen Gästeführern wird der Adventssonntag auf Schloss Lauterbach ausklingen.

www.schlosspark-lauterbach.de



Chor der Generationen beim gemeinsamen Weihnachtslieder-singen.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917	

Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft